



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Empirische Untersuchung des Markts für Energiedienstleistungen, Energieaudits und andere Energieeffizienzmaßnahmen

Erhebung 2018: Methoden, Ergebnisse, Thesen

Hotel Aquino, Berlin, 29.01.2019



Tagesordnung

09:30 Uhr	Anreise & Registrierung	
10:00 Uhr	Begrüßung	Andreas Obersteller (BAFA)
10:05 Uhr	Begrüßung	Jan Kottmann (BfEE)
10:10 Uhr	Key Note	Stefan Besser (BMW II B1)
10:20 Uhr	Die Studie im Überblick...	Ann-Cathrin Horward (BfEE)
	... und ein Blick in den Werkzeugkasten	Oliver Krieg (Kantar EMNID)
10:40 Uhr	Fokus: Öffentliche Hand	Friedrich Seefeldt (Prognos)
11:00 Uhr	Pause	
11:30 Uhr	Die Märkte im Einzelnen...	
	... der Markt für Energieberatung	Dominik Jessing (ifeu)
	... der Markt für Energiemanagement	Dominik Rau (Prognos)
	... der Markt für Energie-Contracting	
12:15 Uhr	Fragen & Diskussion: Einschätzung des Marktes	Publikum
12:30 Uhr	Podiumsdiskussion: „Rolle von EDL in der Öffentlichen Hand“	Moderation: Jan Kottmann (BfEE)
ab 13:00 Uhr	Mittagsimbiss und Ausklang	



MARKTANALYSE ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2018

DIE STUDIE IM ÜBERBLICK...

Ann-Cathrin Horward (Referentin, Bundesstelle für Energieeffizienz)

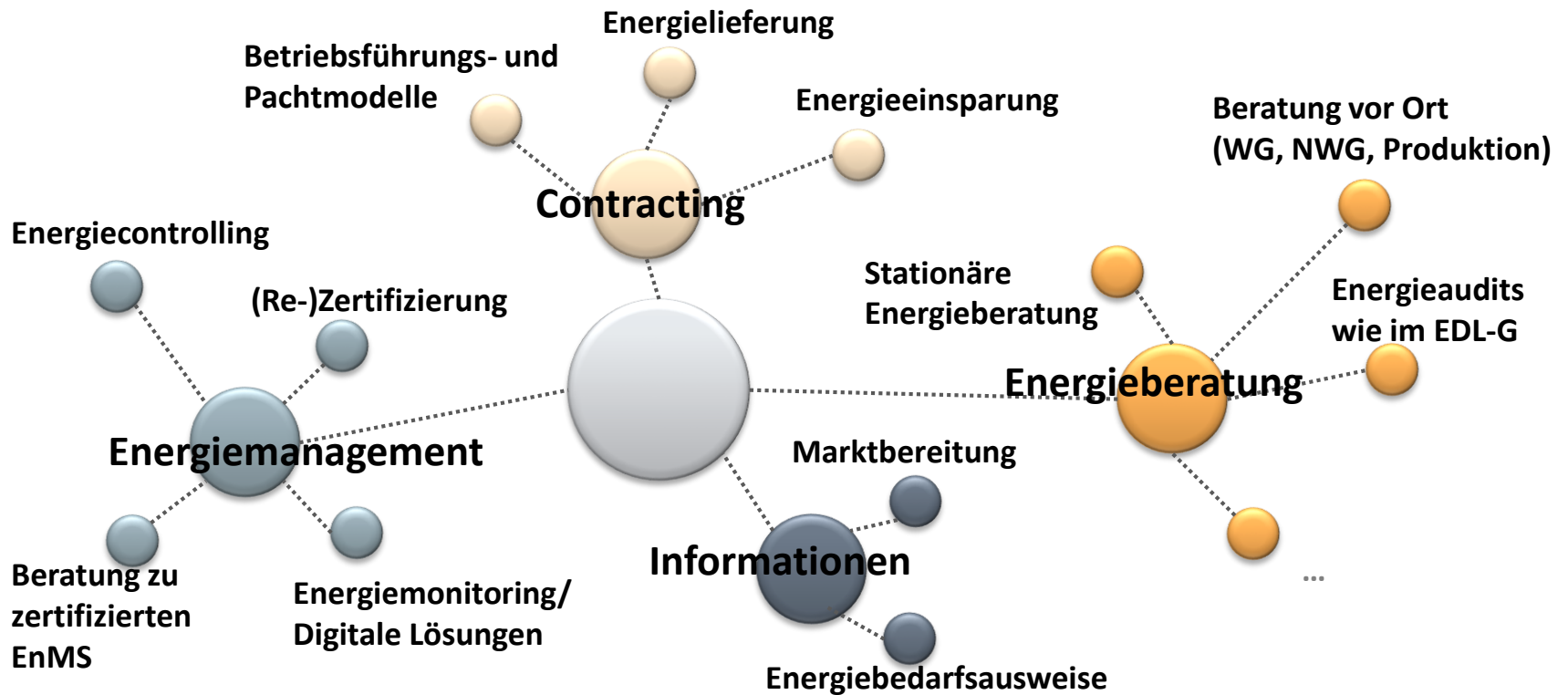


Marktbeobachtung der BfEE

- Grundlage Energiedienstleistungsgesetz
- Ziele
 - (Weiter-)Entwicklung politischer Energieeffizienzmaßnahmen unterstützen
 - Transparenz für Marktakteure im Bereich Energieeffizienz steigern
- Nutzung
 - Berichtspflichten aus Energieeffizienzrichtlinie
 - Evaluierungen und wissenschaftliche Unterstützung des BMWi
- Projekte
 - Marktstudie 2013, Erhebung 2016 & 2017, aktuell: Erhebung 2018
 - Betrachtungen z.B. zu Energiemanagementsystemen, Qualität von Energieaudits, Rechtshemmnisse für Contracting



Detailliert betrachtete Produkte





Indikatoren

Marktentwicklung	Erwartungen und Motivationen	Informationswege
Angebotseite		
<ul style="list-style-type: none">▪ Anzahl der Anbieter▪ Unternehmensstruktur▪ Regionale Verteilung▪ Marktvolumen▪ Preise/Erlöse	<ul style="list-style-type: none">▪ Erwartungen zur Marktentwicklung▪ Hemmnisse▪ Bedeutung EEDL für Geschäft	<ul style="list-style-type: none">▪ Kundengewinnung▪ Selbstverständnis, Aktivitäten und Einschätzungen von Intermediären
Nachfrageseite		
<ul style="list-style-type: none">▪ Struktur/sozio-ökon. Daten▪ Absatz▪ Marktpotenzial▪ Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen	<ul style="list-style-type: none">▪ Einstellung zu Energieeffizienz▪ Bedeutung Energiekosten▪ Erwartungen an Energieberatung▪ Motivation und Anlass für Inanspruchnahme von EEDL▪ Hemmnisse	<ul style="list-style-type: none">▪ Informationskanäle

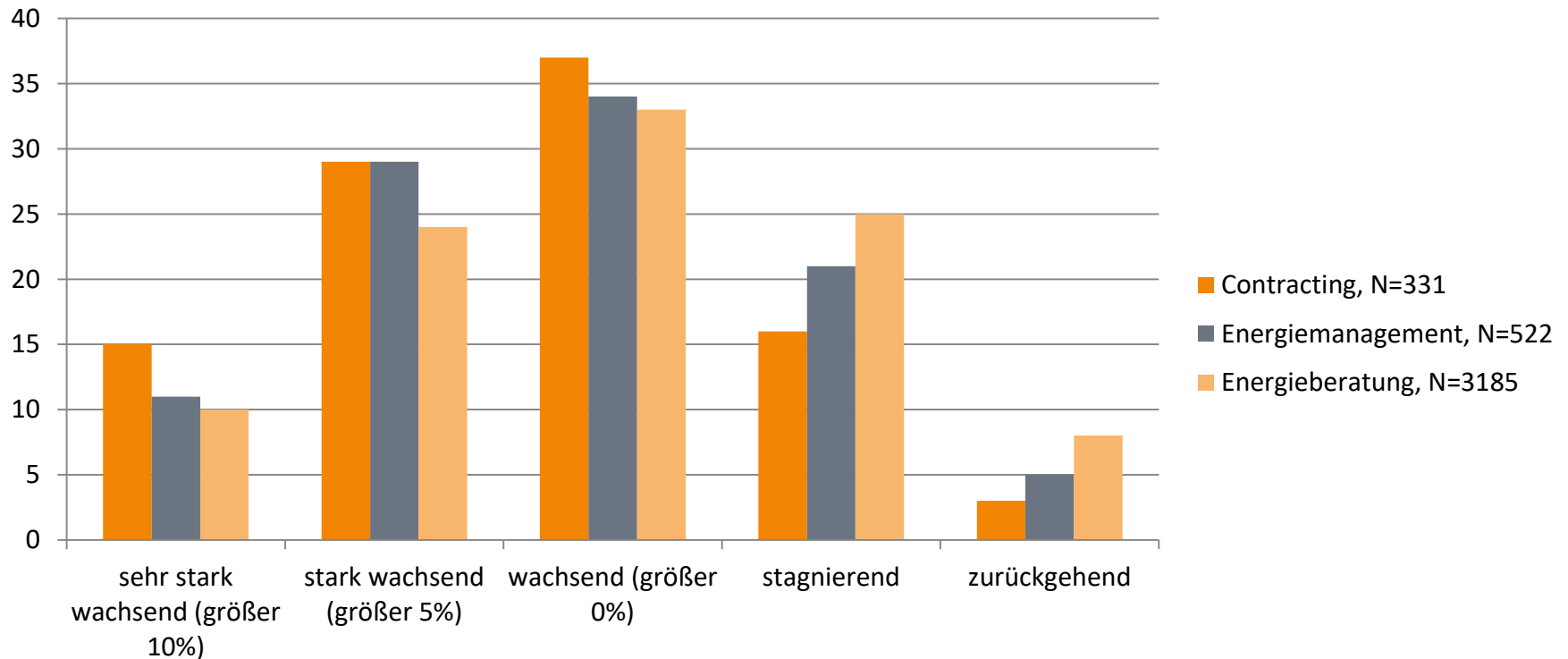


Entwicklung des Marktvolumens

	Marktanalyse 2018	Marktanalyse 2017	Marktanalyse 2016
Energieberatung	ca. 370 - 402 Mio. Euro	ca. 790 - 850 Mio. Euro	ca. 470 - 520 Mio. Euro
Energie-Contracting	ca. 7,2 - 8,6 Mrd. Euro	ca. 7,7 Mrd. Euro	ca. 7,2 - 8,4 Mrd. Euro
Energiemanagement- Dienstleistungen	ca. 466 Mio. Euro	ca. 435 Mio. Euro	ca. 200 Mio. Euro
Gesamt	8,0 – 9,5 Mrd. Euro	8,9 – 9,0 Mrd. Euro	7,9 – 9,1 Mrd. Euro

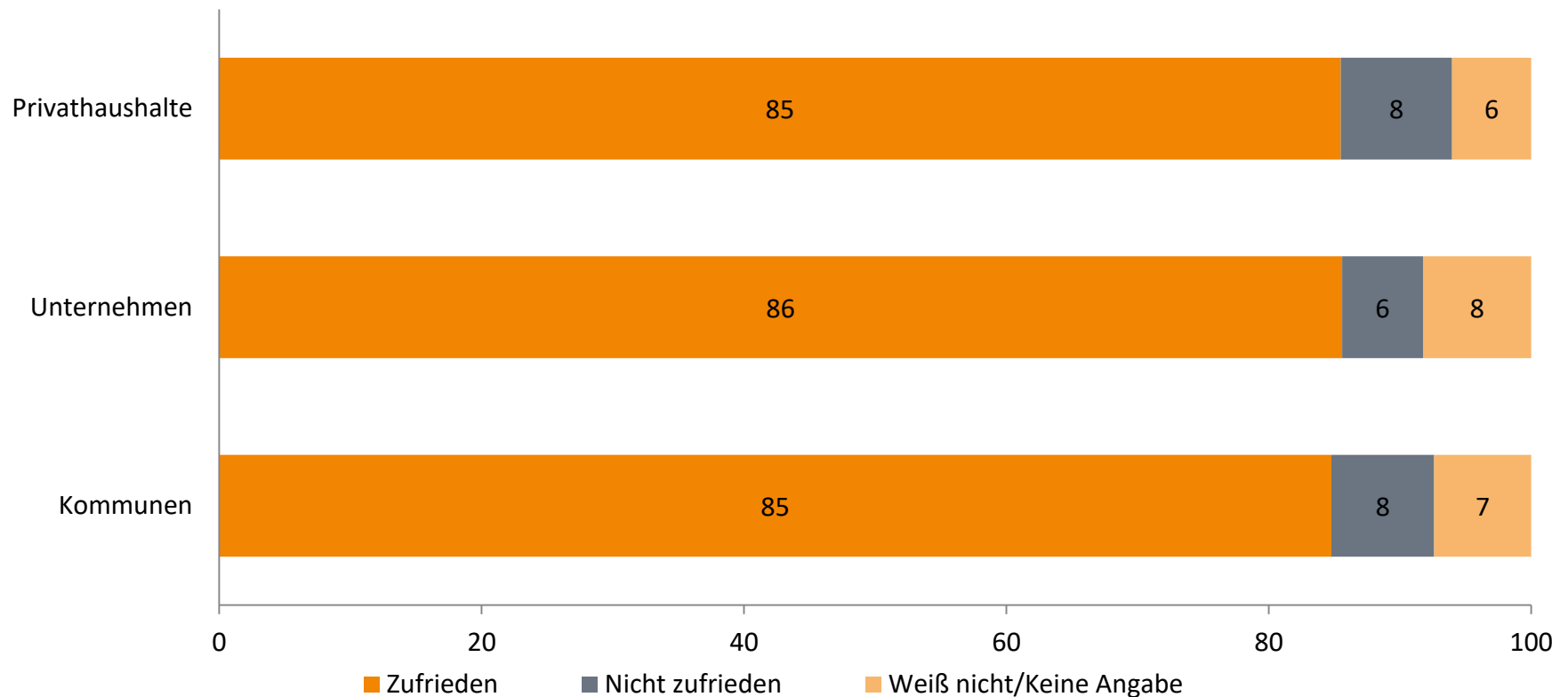
Anbieter schätzen die Marktentwicklung im eigenen Segment positiv ein

Angaben in %



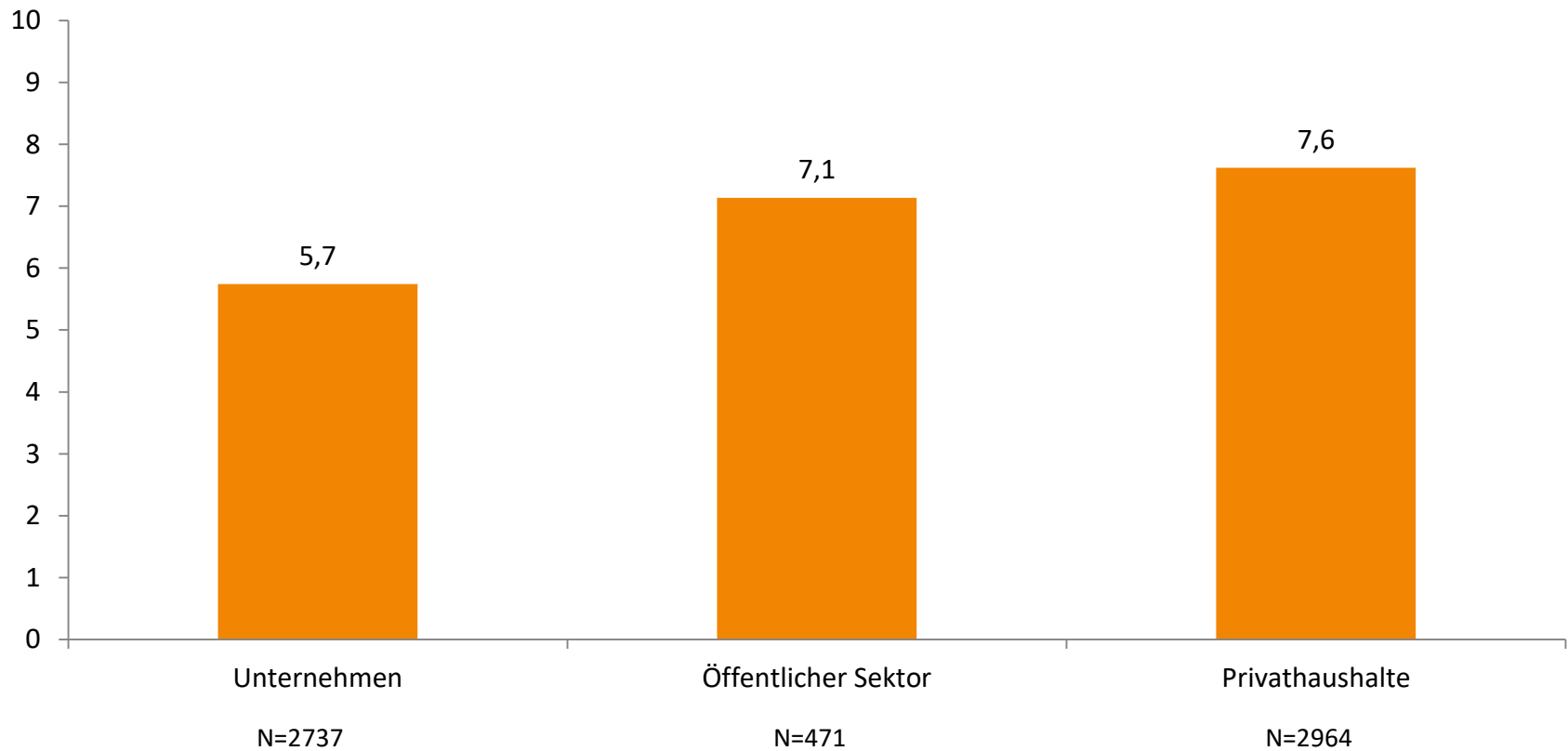


Zufriedenheit mit Energiedienstleistungen ist sehr hoch [in %]



N=978 Privathaushalte, N=1.637 Unternehmen, N=243 Kommunen

Das Thema „Energieeffizienz“ ist den Nachfragern sehr wichtig





Überblick Nutzung von EDL

Unternehmen (N=2751)		Öffentliche Hand (N=473)		Privathaushalte (Eigentümer) (N=1194)	
Energieliefer-Contracting	16%	Energieberatung / Planungsleistungen	60%	Energieverbrauchs-Feedback über App oder Internet z.B. vom Energieversorger	10%
Energieberatung oder Energieaudit nach DIN 16247	21%	Energiemanagement / Umweltmanagement / Energiecontrolling	24%	Ausstellung Energiebedarfsausweis (nicht Verbrauchsausweis)	10%
Informationen oder Fachplanung zur Steigerung der Energieeffizienz	19%	Energiebedarfsausweis	36%	Energieliefer-Contracting	5%



Top-3 Gründe für die Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen/EDL

Privathaushalte - Eigentümer (Gründe für Maßnahmen am Haus) (N=1194)		Öffentlicher Sektor Gründe für externe Unterstützung (Häufigkeit der Nennung) (N=205)	
Werterhalt (Instandhaltung / Reparaturen)	48%	Grundlage für Inanspruchnahme von Fördermitteln schaffen	69%
Energiekosten senken	15%	Entlastung des eigenen Personals bzw. Personals der nachgeordneten Behörde	67%
Sicherheit und Schutz	11%	Besondere Expertise des Dienstleisters nutzen	66%



Zwischenfazit

- Marktorientierte Energiedienstleistungen bieten ein vielfältiges Marktsegment, in dem sich zahlreiche Energiewende-Akteure unterschiedlicher Herkunft bewegen – vom Energieberater bis hin zu international aktiven Konzernen.
- Die vorliegende Markterhebung bietet einen systematischen Überblick über die wichtigsten Segmente und nutzt dabei sowohl die Anbieter- wie auch die Nachfrager-Perspektive
- Energieeffizienz ist für viele Akteure kein Topthema, insbesondere stellen die Energiekosten für viele Unternehmen einen nur geringen Anteil an den Gesamtkosten.
- Allerdings spielt der Werterhalt der Objekte gerade für Eigentümer eine wichtige Rolle.
- In diesem Umfeld müssen Anbieter von EDL differenziert auf die Anforderungen ihrer Kunden reagieren (können).
- Insgesamt erscheint der Markt robust mit ebenfalls robusten Wachstumsaussichten. Die Marktabdeckung (das zeigt sich in den Einzelpräsentationen) auf Anbieterseite ist gut.



MARKTANALYSE ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2018

...EIN BLICK IN DEN WERKZEUGKASTEN

Oliver Krieg (Senior Director KANTAR EMNID)



Anbieterseite



Angebot

CATI & CAWI

n = 1.469

Zeitraum:
August bis
September 2018

	Zielgruppe	Methode	Stichprobe
	EVU, Technologieanbieter, Contractoren, Energieauditoren, Energiemanagement	CATI	210
	Energieberater, Ingenieur- und Architekturbüros, Handwerksbetriebe	CAWI	1.259



Nachfrageseite: Unternehmen



Nachfrage: Unternehmen

CATI

n = 2.751

Zeitraum:
Juli bis
September 2018

	Zielgruppe	Methode	Stichprobe
	KMU (10-249 MA)	CATI	2.422
	nicht KMU (250 – 499 MA)	CATI	329



Nachfrageseite: Haushalte



Nachfrage: Haushalte

CATI

n = 3.014

Zeitraum:
August bis
September 2018

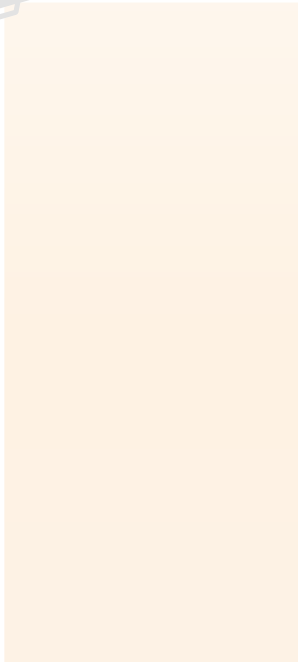
	Zielgruppe	Methode	Stichprobe
	Wohneigentümer	CATI	1.509
	Mieter	CATI	1.505



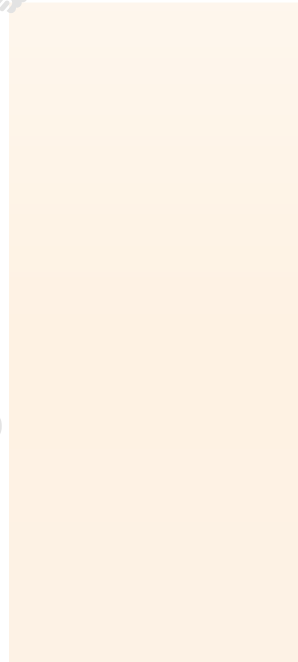
Breite Abdeckung sowohl auf Anbieter- wie Nachfrageseite: 7.700 Befragte



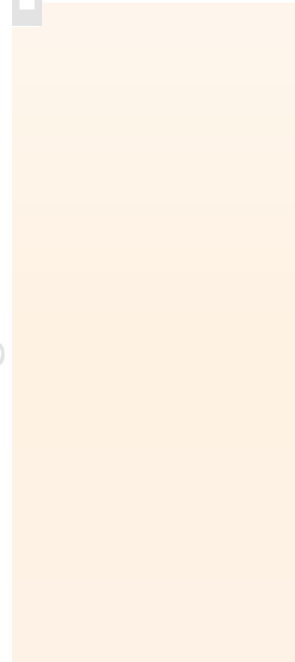
Angebot



Nachfrage: Unternehmen



Nachfrage: Haushalte



Nachfrage :Öffentliche

CATI & CAWI

n = 474

Zeitraum:
August bis
Oktober
2018



EIN BLICK IN DEN WERKZEUGKASTEN

2017

Anbieter



210 Energiedienstleister

Aufschlüsselung nach Subgruppen
relevanter Akteure

High-End CATI:
Speziell geschulter
Interviewerstab mit hoher
B2B-Erfahrung



1.634 Energieberater

Synchronisierung:
CAWI-Energieberaterbefragung
+
CATI-Energiedienstleisterbefragung

CAWI:
Onlinebefragung

Nachfrager



3.000 Privathaushalte

Bevölkerungsrepräsentative Stichprobe
1.500 Mieter | 1.500 Eigentümer
2.400 Festnetz | 600 Mobil

High-End CATI:
Dual-Frame-Ansatz
(80% Festnetz,
20% Mobil)



2.750 Unternehmen

Min. 2.000 Unternehmen mit 10-249 MA
Min. 250 Unternehmen mit 250-499 MA
Aufschlüsselung nach WZ

High-End CATI:
Speziell geschulter
Interviewerstab
mit hoher B2B-
Erfahrung



EIN BLICK IN DEN WERKZEUGKASTEN

Neuerungen 2018

Anbieter



210 Energiedienstleister

Aufschlüsselung nach Subgruppen
relevanter Akteure

Optimierungsbedarf:
Synchronisierung mit
Energieberaterbefragung

High-End CATI:
Speziell geschulter
Interviewerstab mit hoher
B2B-Erfahrung



ca. 1.200 Energieberater

Optimierungsbedarf:
Synchronisierung durch
Kantar EMNID:
CAWI+CATI auf einer Plattform

CAWI:
Onlinebefragung

Nachfrager



3.000 Privathaushalte

Bevölkerungsrepräsentative Stichprobe
1.500 Mieter | 1.500 Eigentümer
2.400 Festnetz | 600 Mobil

High-End CATI:
Dual-Frame-Ansatz
(80% Festnetz,
20% Mobil)



2.750 Unternehmen

Min. 2.000 Unternehmen mit 10-249 MA
Min. 250 Unternehmen mit 250-499 MA
Aufschlüsselung nach WZ

High-End CATI:
Speziell geschulter
Interviewerstab
mit hoher B2B-
Erfahrung

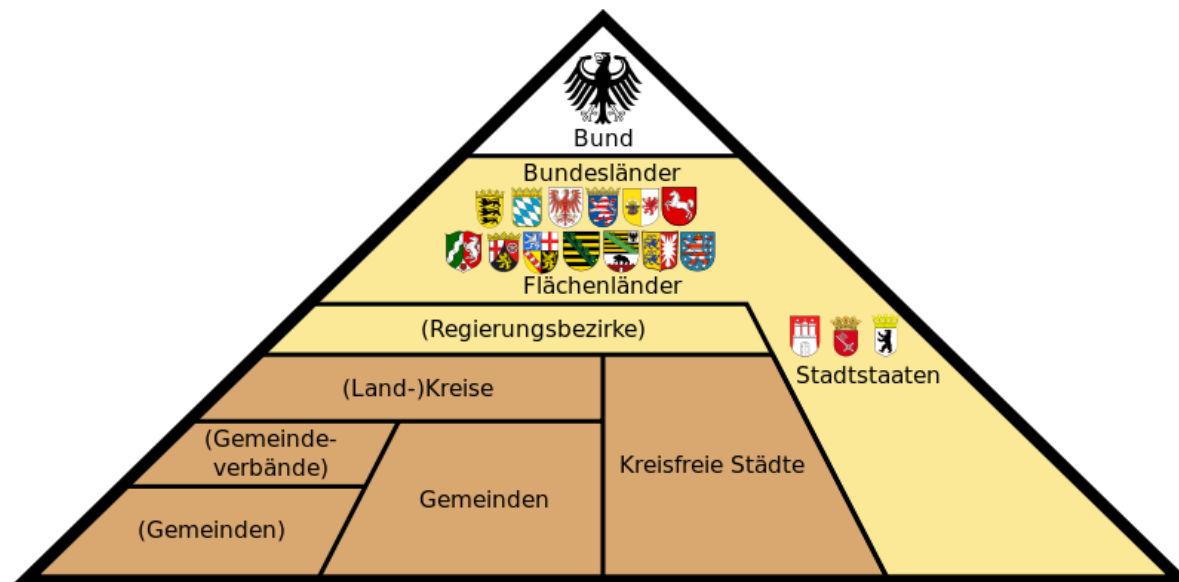


Akteure des öffentlichen Sektors

Aufschlüsselung nach Verwaltungsebenen



Der Öffentliche Sektor in Deutschland (im engeren Sinne)



Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinde_%28Deutschland%29

Herausforderungen & Lösungen

Komplexe Föderalstruktur

- Vorabgespräche mit Zielgruppen, um Fragebogen und Stichprobe abzuklären
- Gemeinsames Unterstützungsschreiben

Diverse Zuständigkeiten der Ansprechpartner

- Klärung der Zuständigkeiten zu Beginn des Interviews
- Möglichkeit im Interview, weitere Zuständige zu nennen
- CATI/CAWI Switch-Mode zur Vervollständigung der Angaben durch mehrere Personen



Öffentliche Hand: Erhebungskonzept

En detail: Befragung des öffentlichen Sektors

Zielgruppe	Netto-Stichprobe	Methode
BUND Bundesbehörden	ca. 80% Abdeckung	CATI/CAWI
LAND Immobilienbewirtschaftung (Immobilien Gesellschaften- und Verwaltung, Bauämter)	11	CATI/CAWI
LAND Universitäten & Hochschulen	40	CATI
LAND Justizvollzugsanstalten	40	CATI
KOMMUNE Immobilienbewirtschaftung	201	CATI
KOMMUNE Unterricht & Erziehung (Schulverwaltung)	100	CATI
KOMMUNE Abfall & Entsorgung	40	CATI
KOMMUNE Wasser & Abwasser	40	CATI
Gesamtzahl der Nettostichprobe	474	



MARKTANALYSE ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2018

FOKUS: ÖFFENTLICHE HAND

Friedrich Seefeldt (Partner/Leiter Energie & Infrastruktur PROGNOSE AG)



Wer oder was genau ist der Öffentliche Sektor?

Der Öffentliche Sektor (im engeren Sinne und im Sinne dieser Studie) umfasst die Bundes-, Landes- und Kommunale Verwaltung.

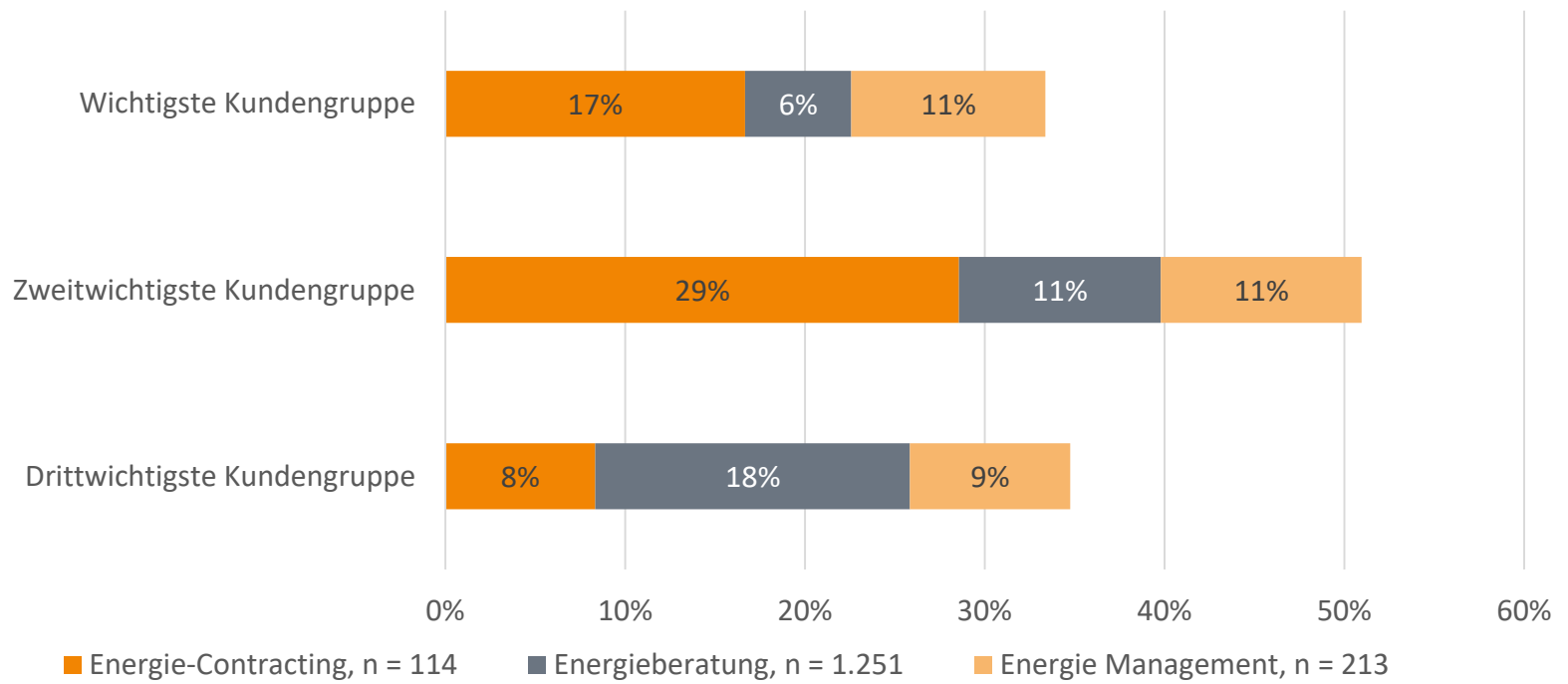
	Objekte	Energie	CO ₂ Emission
Bund	ca. 5.000	ca. 10 TWh	ca. 3,5 Mio. t/a
Länder	ca. 20.000	ca. 13 TWh	ca. 4,5 Mio. t/a
Kommunen	ca. 200.000	ca. 37 TWh	ca. 12 Mio. t/a
Summe	ca. 225.000	ca. 60 TWh	ca. 20 Mio. t/a

Der Öffentliche Sektor steht damit für jeweils gut 2% des deutschen Endenergieverbrauchs und des deutschen THG-Inventars.

Quelle: eigene Berechnungen Prognos & Erhebung EDL Marktanalyse 2018 (2019).



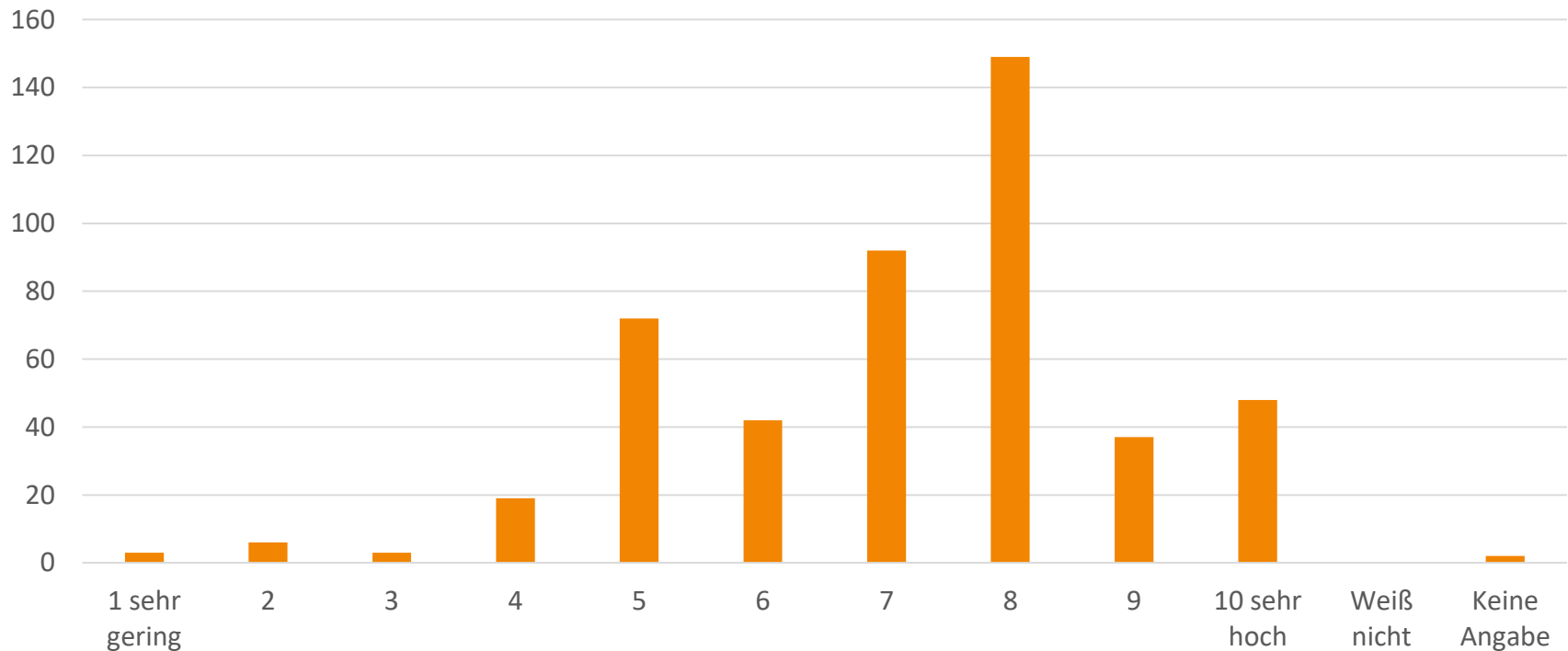
Die öffentliche Hand ist eine wichtige Kundengruppe für alle EDL-Anbieter!



Erhebung EDL 2018, Anbieter von EDL



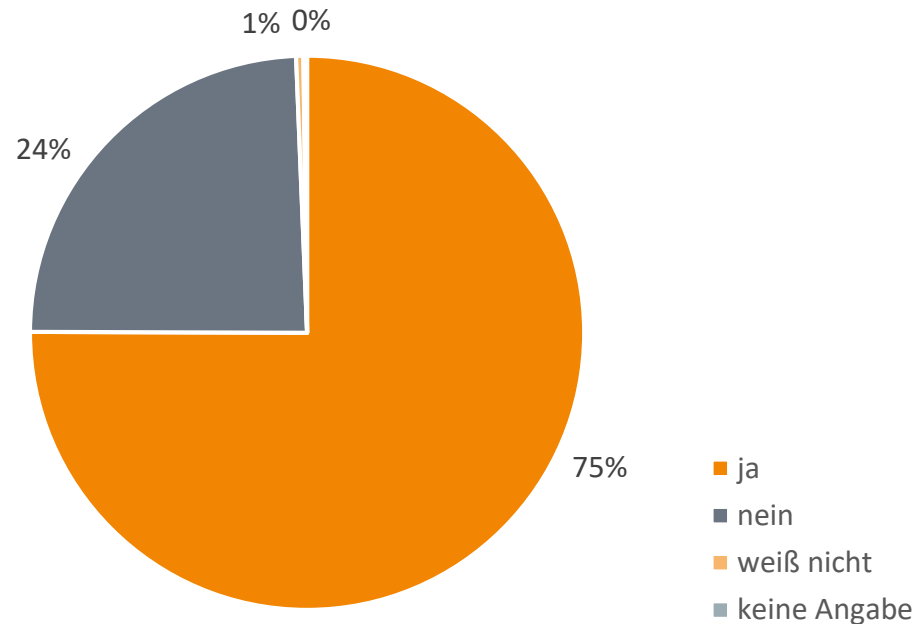
Energieeffizienz ist für die öffentliche Hand von großer Bedeutung.



Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor



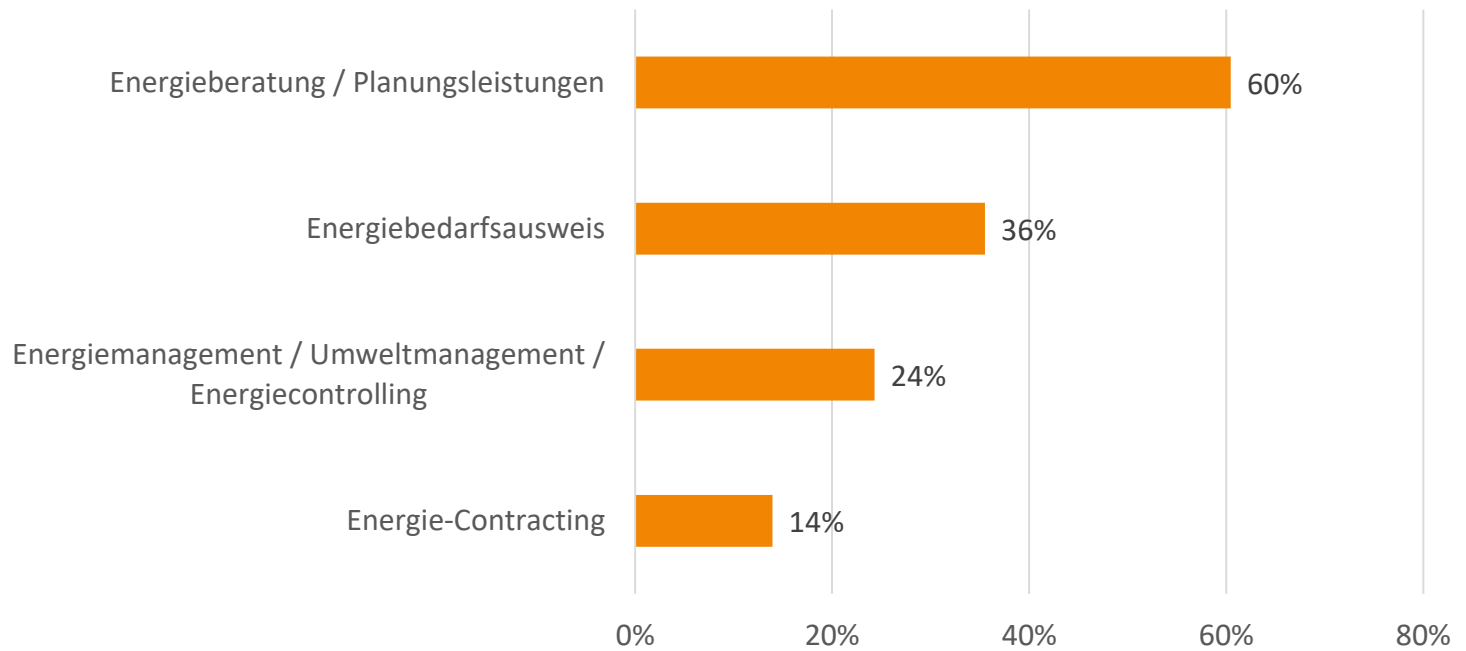
Bedarf für Investitionen wird bei drei Vierteln der Befragten gesehen!



Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor, „Sehen Sie aktuell Bedarf für Investitionen in den Liegenschaften in Ihrem Verwaltungsbereich?“, n=474



Energieberatung wird mit Abstand am häufigsten genutzt.

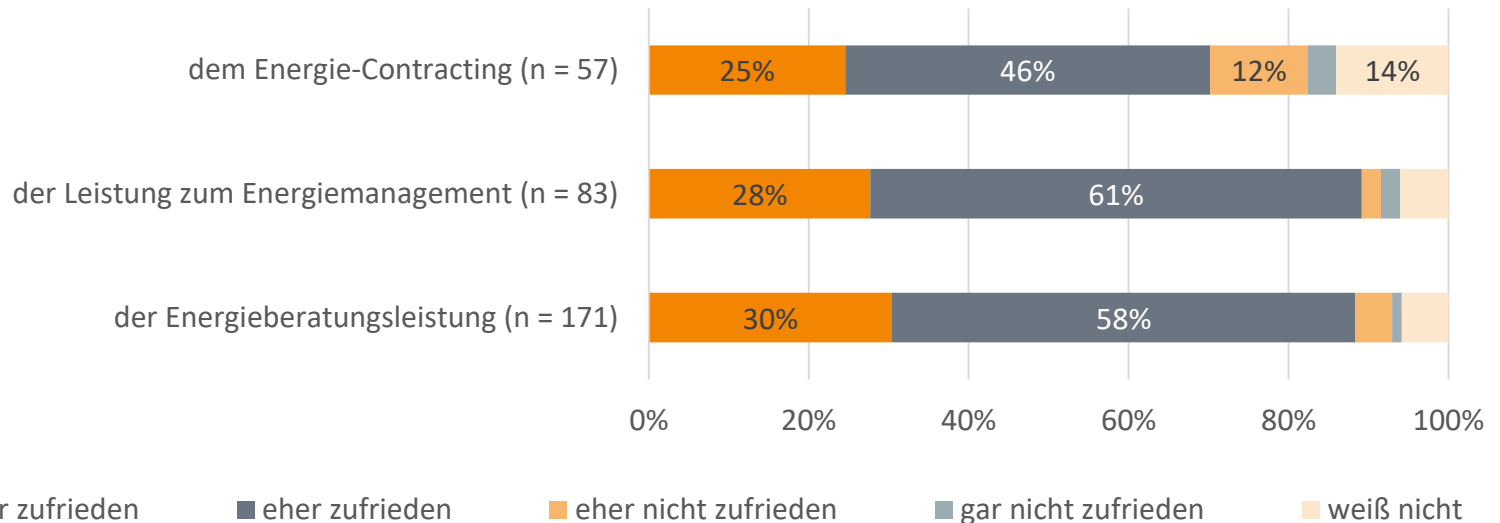


Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor, Inanspruchnahme von Energiedienstleistungen, n = 474



Externe EDL werden von der Öffentlichen Hand grundsätzlich gern genutzt.
Mit leichten Abstrichen beim Contracting.

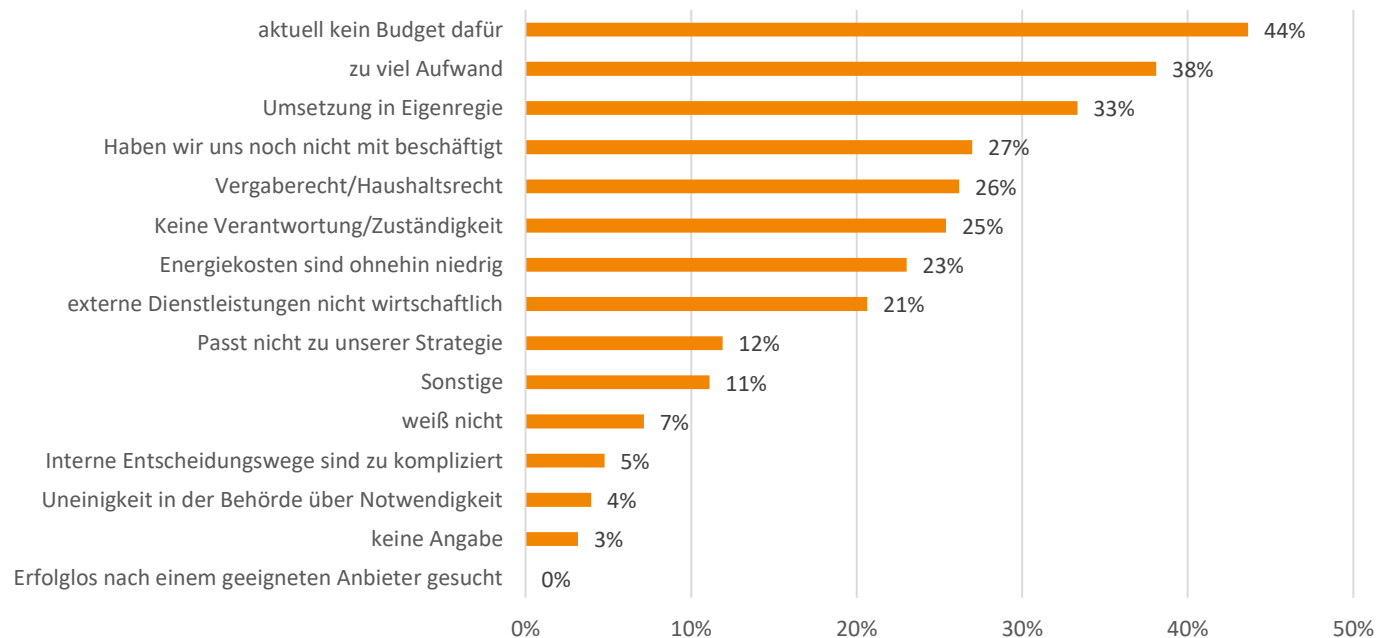
Zufriedenheit mit ...



Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor, Zufriedenheit mit Energiedienstleistungen



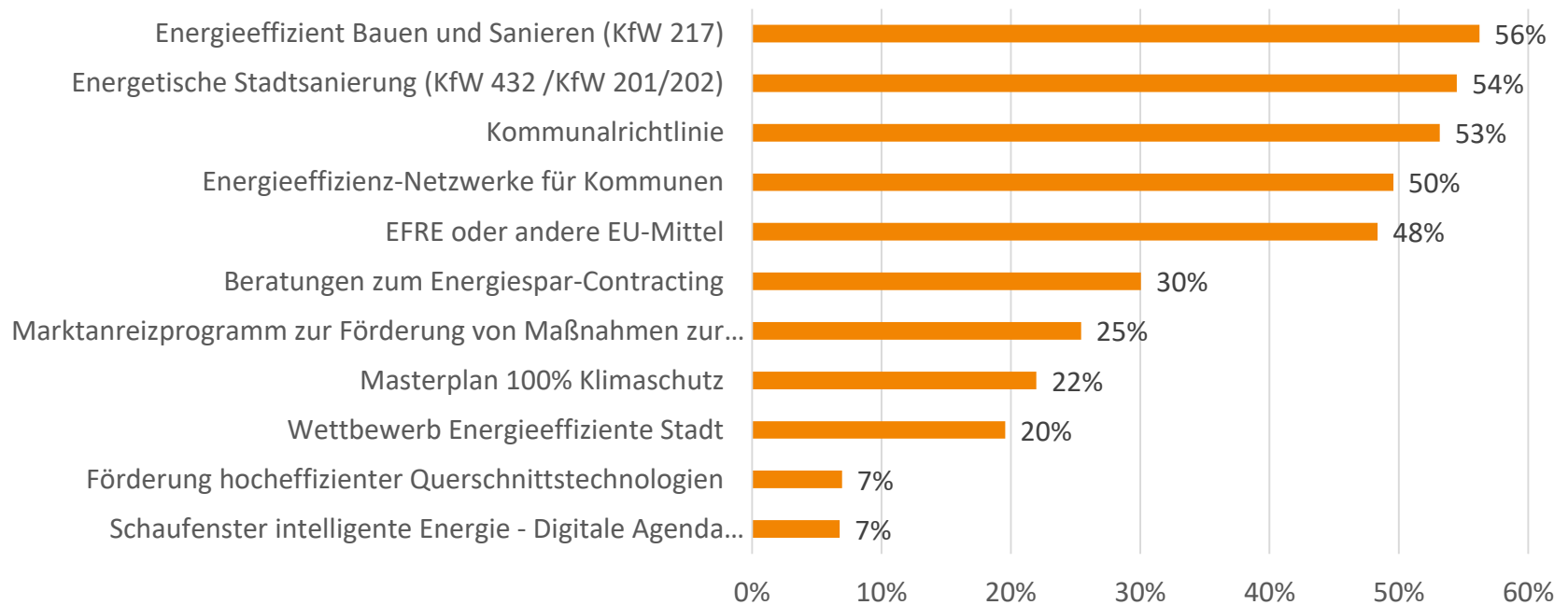
Warum haben Sie bislang keine externe Dienstleistung zur Steigerung der Energieeffizienz in Anspruch genommen?



Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor, Grund für Nicht-Inanspruchnahme externer DL, n = 146



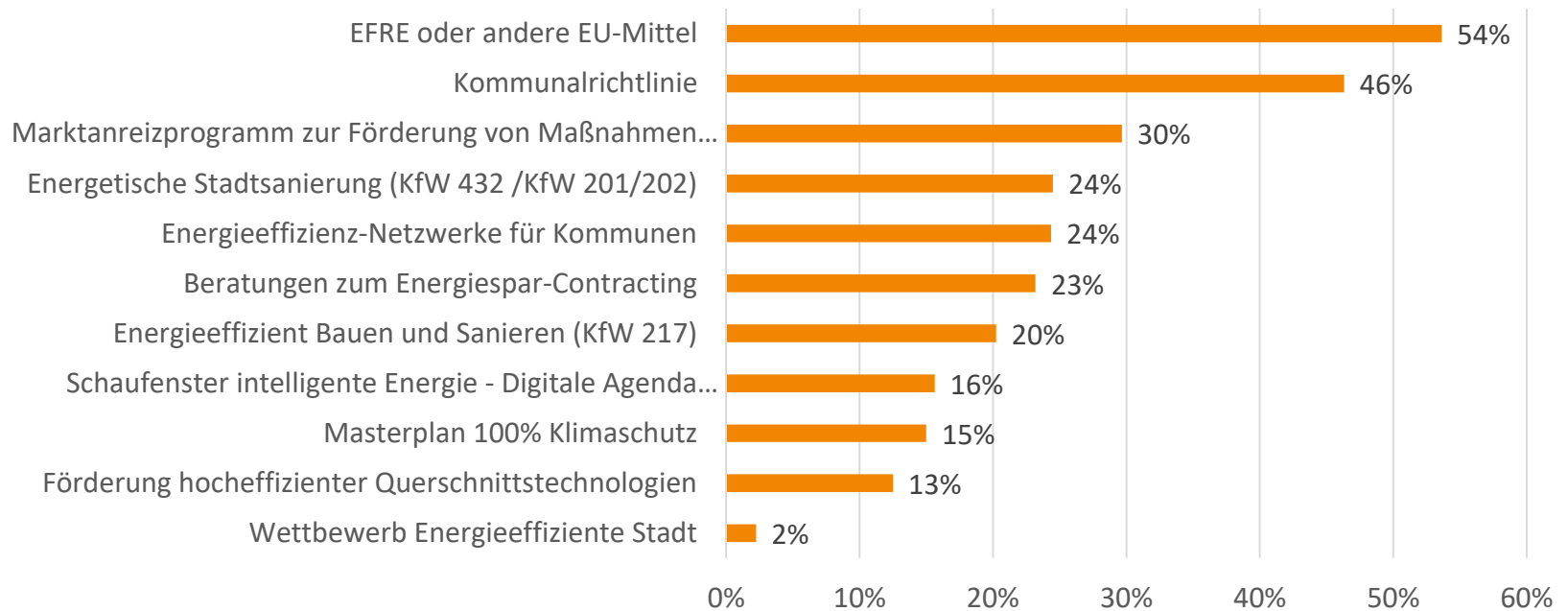
Kennen Sie eines der folgenden Förderprogramme? – Ja-Nennungen



Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor, Bekanntheit von Förderprogrammen, n = 472



Haben Sie eines der folgenden Förderprogramme in Anspruch genommen? Selektion: Wenn Förderprogramm bekannt ist.



Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor, Inanspruchnahme von Förderprogrammen, n = 32 -257



Der Öffentliche Sektor gibt differenzierte Rückmeldung: „EDL? - Ja, bitte, aber...“

- Der öffentliche Sektor stellt für die EDL-Märkte ein wichtiges Segment dar. Gerade für Contracting-Angebote bietet er ein interessantes Potenzial mit geringen Finanzierungsrisiken.
- Für die Öffentliche Hand wiederum ist Energieeffizienz ein Thema großer Bedeutung.
- Die Einbindung externer Planer/Berater gehört zum Tagesgeschäft; die Zufriedenheit ist grundsätzlich groß. Mit leichten Abstrichen beim Contracting...
- Förderangebote sind überwiegend bekannt und werden auch genutzt.
- Grundsätzlich gilt: ein Mangel an Anbietern kann nicht festgestellt werden. Das Problem liegt eher auf der Nachfrageseite.
- Fehlendes Budget / Finanzierung, mangelnde Ressourcen, rechtliche Komplexität wie auch fehlendes Knowhow bilden gleichermaßen ein Hemmnis wie auch ein Treiber für EDL.
- Dies spricht vor allem für niedrig-schwellige Hilfsangebote.



MARKTANALYSE ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2018

DER MARKT FÜR ENERGIEBERATUNG

Dominik Jessing (Projektleiter ifeu, Heidelberg)



Marktvolumen 2017 im Detail (Erhebung 2018)

Beratungsform	Umsatz in Mio. Euro (bei 11.500 Beratern)	Umsatz in Mio. Euro (bei 12.500 Beratern)
Energieberatungen für Unternehmen / die öffentliche Hand		
Energieaudits	ca. 110	ca. 120
Energieberatungen für Nichtwohngebäude	ca. 94	ca. 103
Energieberatung für Anlagen / Produktionsprozesse	ca. 77	ca. 84
Energieberatungen für Haushalte		
Vor-Ort-Beratung	ca. 64	ca. 69
Energiecheck	ca. 21	ca. 22
stationäre Beratung	ca. 4	ca. 4
Gesamt	ca. 370 Mio. Euro	ca. 402 Mio. Euro



Weitere Marktkennzahlen im Jahr 2017 (Erhebung 2018)

Beratungsform	Angebote EB pro Person und Jahr	Verkaufspreis in Euro	Aufwand in Stunden	Stundensatz in Euro	% kostenlos angebotene EB
---------------	---------------------------------------	--------------------------	-----------------------	------------------------	------------------------------

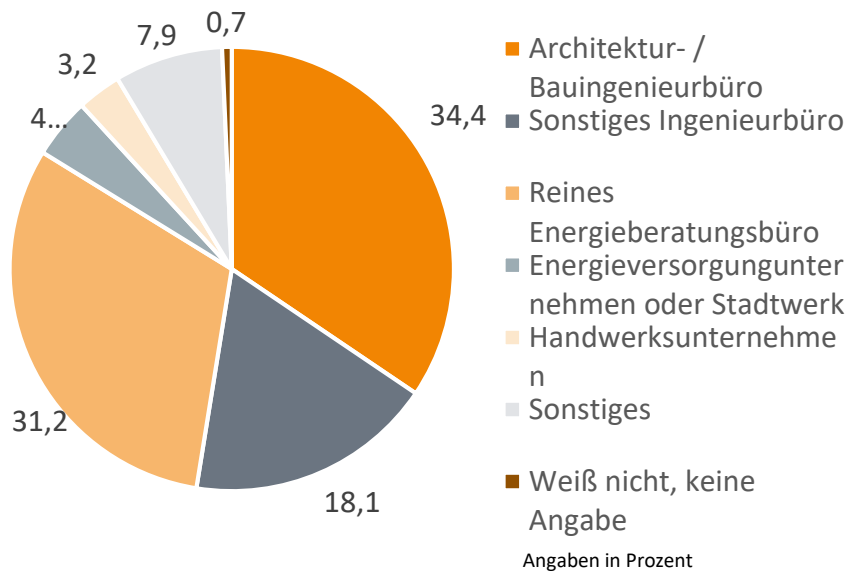
Energieberatungen für Unternehmen / die öffentliche Hand

Energieaudits	4,5	6.680	50,4	133	0,0
Energieberatungen für Nichtwohngebäude	4,4	3.480	30,5	114	2,5
Energieberatung für Anlagen / Produktionsprozesse	3,6	6.080	40,8	149	2,2

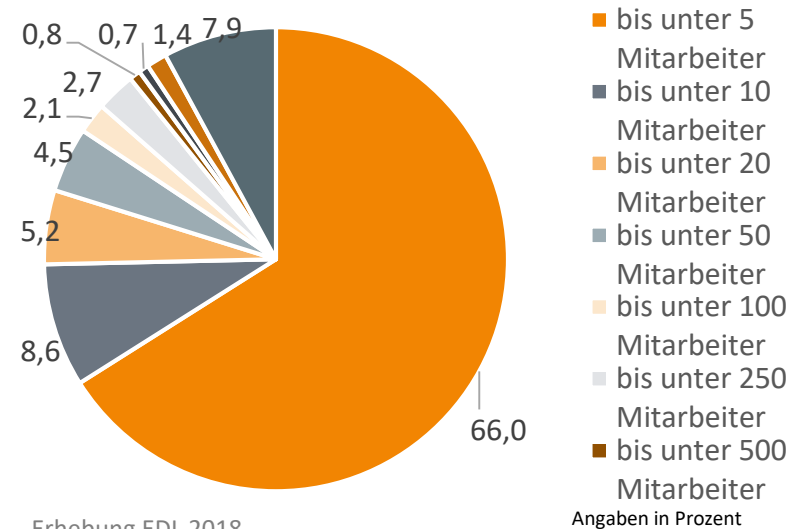
Energieberatungen für Haushalte

Vor-Ort-Beratung	7,2	1.100	13,8	80	1,5
Energiecheck	15,3	230	2,5	92	5,3
stationäre Beratung	32,4	70	1,2	61	14,0

Branchenstruktur – Weiterhin Schwerpunkt auf spezialisierten Klein- und Kleinstbetrieben



Erhebung EDL 2018, Anbieter, die Energieberatungsleistungen anbieten, n=1.278



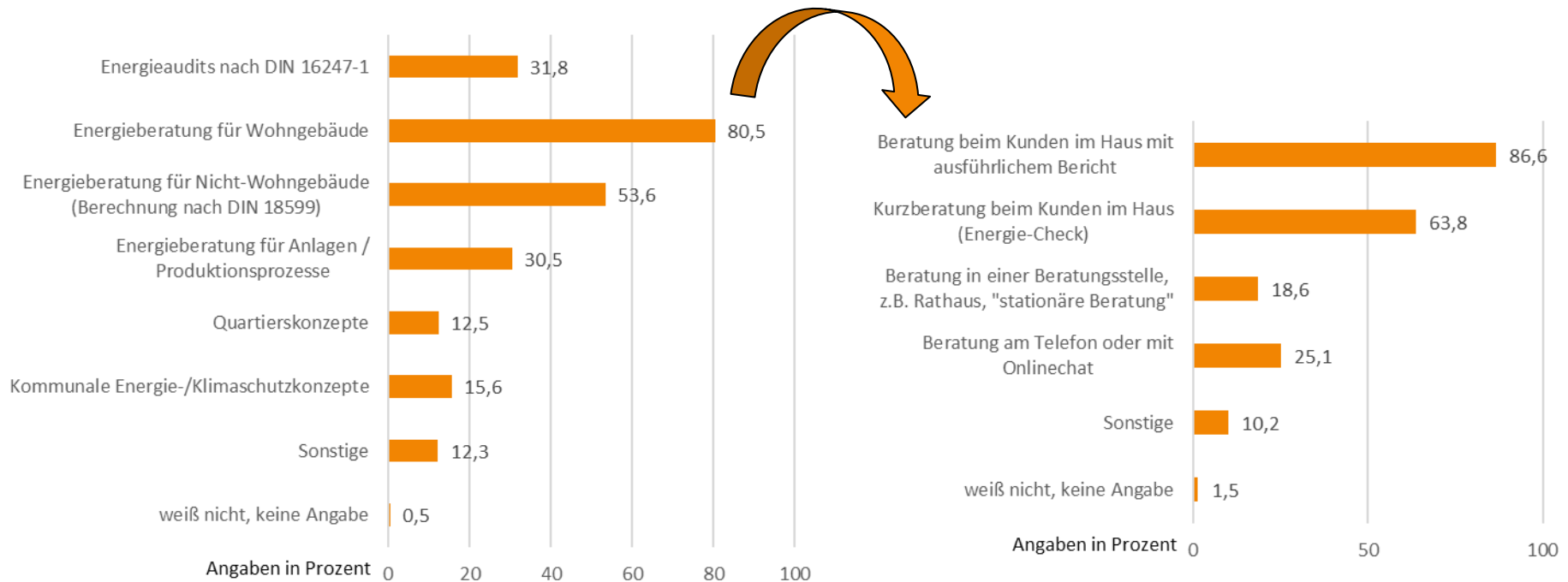
Erhebung EDL 2018, Anbieter, die Energieberatungsleistungen anbieten, n=1.278

- ✓ Durchschnittlich 2,2 Vollzeitstellen für Energieberatung pro Unternehmen
- ✓ Der Umsatzanteil für Energieberatung liegt im Durchschnitt bei 30 Prozent



Angebotene Energieberatungstypen

Wohngebäudeberatung dominiert – gute Abdeckung der wichtigsten Typen

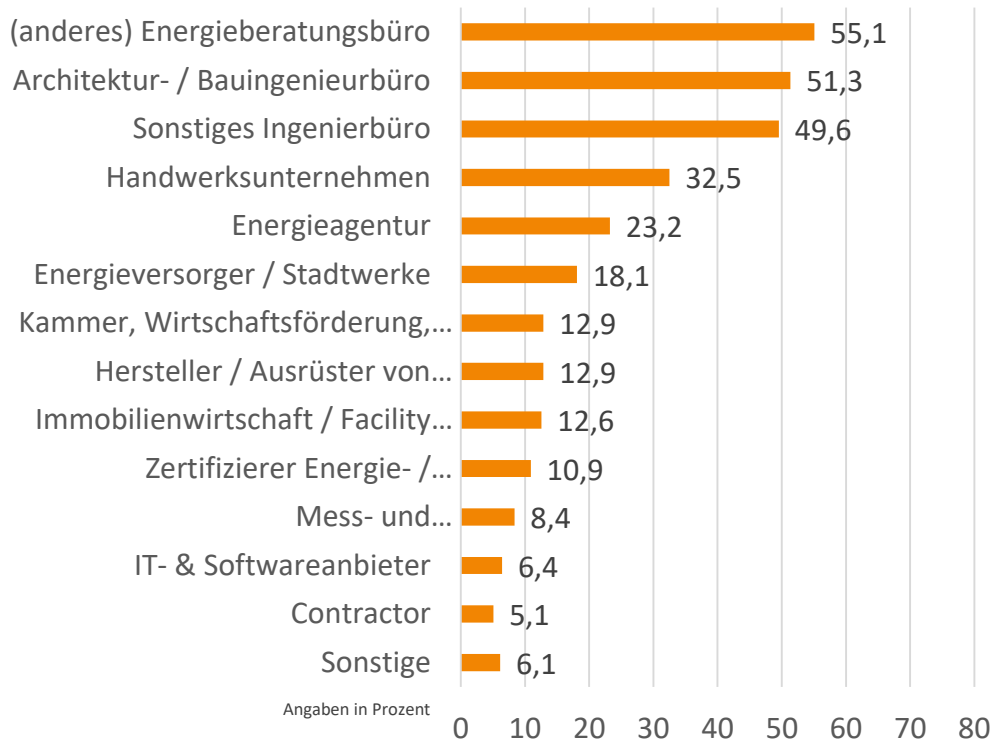


Anbieter-Befragung EDL 2018, Mehrfachangaben möglich,
Filter: Nur Anbieter, die Energieberatungsleistungen anbieten, n=1.278

Anbieter-Befragung EDL 2018, Mehrfachangaben möglich,
Filter: Nur Anbieter, die Energieberatung für Wohngebäude anbieten, n=1.029



Schwerpunkt: Kooperation

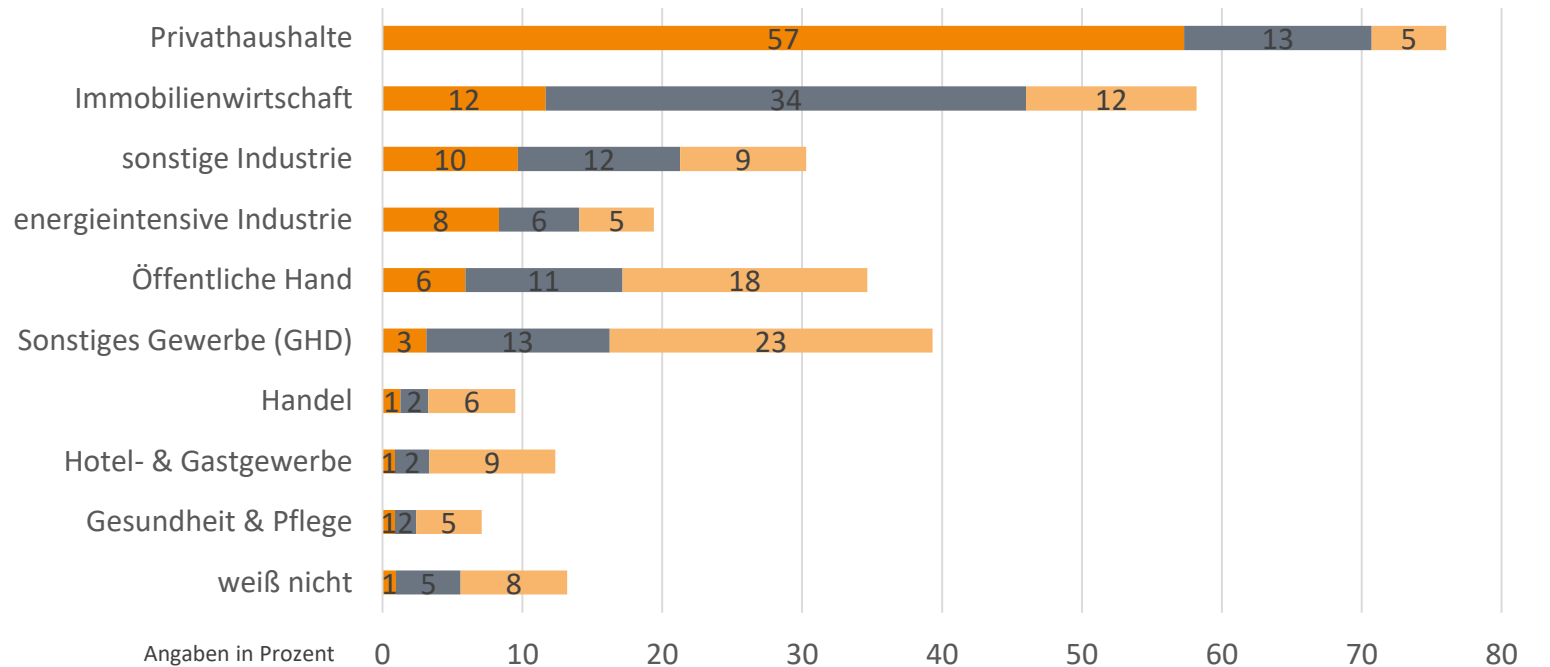


- ✓ 57% aller Befragten Anbieter kooperieren bei ausgewählten Projekten mit anderen Anbietern und Institutionen
- ✓ Anbieter von EB für Unternehmen und der öffentlichen Hand (Audits, Nichtwohngebäude, Anlagen / Prozesse) kooperieren häufiger als Anbieter von EB für Wohneigentümer
- ✓ Kein Effekt in Bezug auf die Unternehmensgröße erkennbar

Erhebung EDL 2018, Anbieter, die Energieberatungsleistungen anbieten,
die Kooperationen eingehen; n=668



Zielbranchen aus Anbietersicht – Privathaushalte dominieren



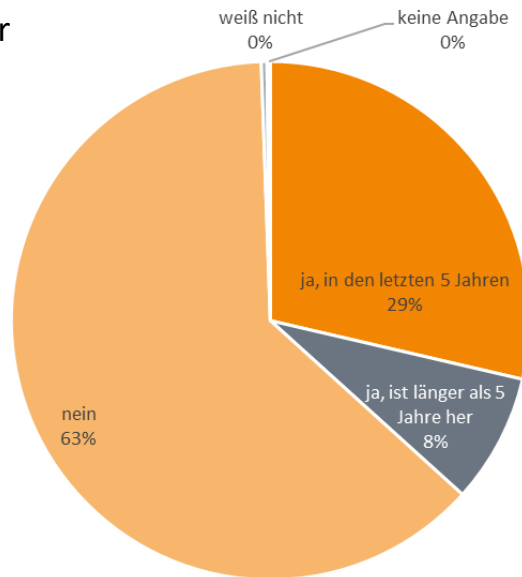
■ Wichtigste Kundengruppe, n=1.251 ■ Zweitwichtigste Kundengruppe, n=1.060 ■ Drittwichtigste Kundengruppe, n=788

Erhebung EDL 2018, Anbieter, die Energieberatungsleistungen anbieten



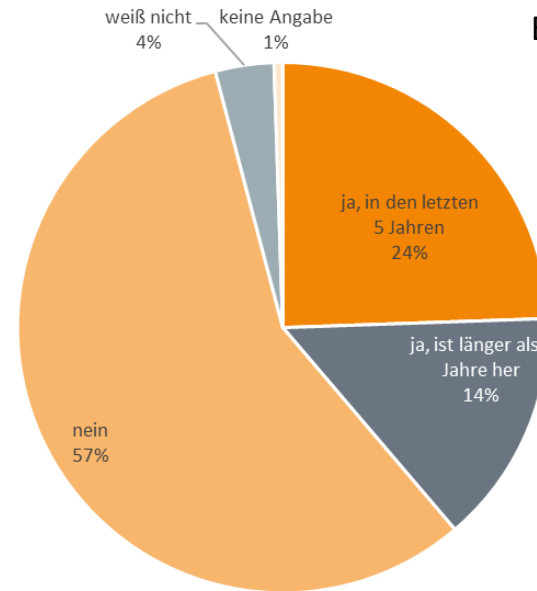
Marktsegment Privathaushalte – weiterhin viel Potenzial

Mieter



Haushalts-Befragung EDL 2018;
n= 1.425

Eigentümer

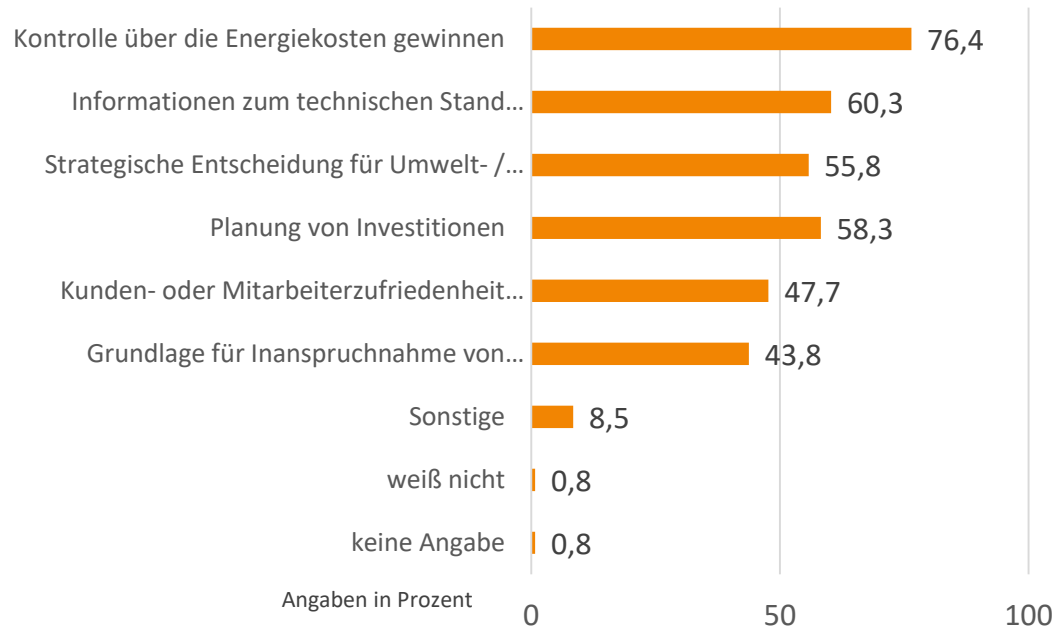


Haushalts-Befragung EDL 2018;
n= 1.509

- ✓ Sehr hohe Zufriedenheit mit der Energieberatung, wenn sie genutzt wurde
- ✓ Wesentliche Hemmnisse: Am Gebäude wird kein Handlungsbedarf gesehen
- ✓ Hauptansprechpartner für Eigentümer bleiben Handwerker



Marktsegment Unternehmen

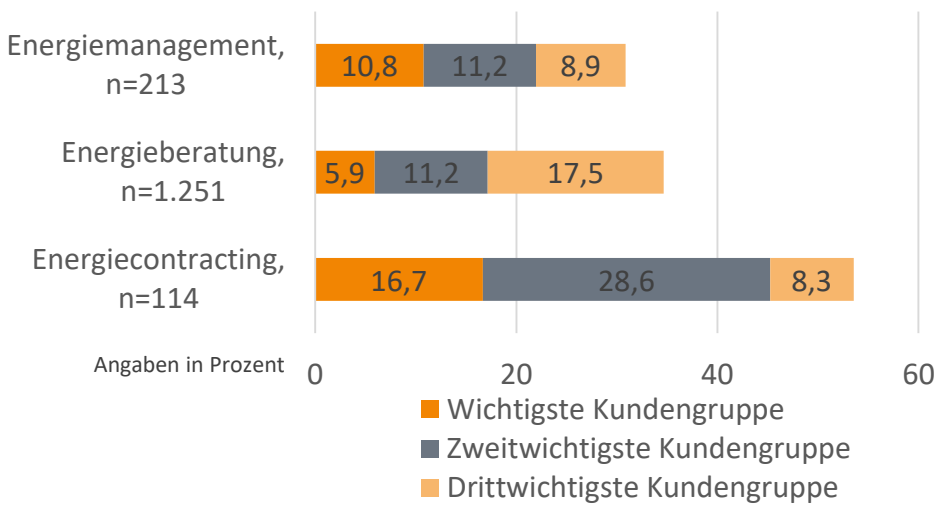


Erhebung EDL 2018, Filter: Nur Unternehmen, die EB genutzt haben, n = 484

- ✓ 21% der Unternehmen haben in den letzten Jahren externe Energieberatung genutzt
- ✓ Hauptgrund für die Nutzung sind Energiekosten
- ✓ Hauptgrund, keine externen Dienstleistungen zu nutzen sind eigene Fachkräfte, geringe Energiekosten oder geringe Wirtschaftlichkeit.
- ✓ Hohe Zufriedenheit mit der Energieberatung und den verbundenen Kosten, wenn sie genutzt wurde



Marktsegment Öffentliche Hand



Erhebung EDL 2018, Anbieter, die Energieberatungsleistungen anbieten

- ✓ Über 60% der befragten Stellen nutzen externe Energieberatung
- ✓ Kommunen nutzen häufiger Energieberatungsdienstleistungen als Landesbehörden,
- ✓ Stellen mit knappen Haushaltsmitteln tendenziell häufiger als solche mit guter Ausstattung
- ✓ Wenn keine Effizienzdienstleistungen verwendet werden sind die Gründe dafür:
 - keine Mittelverfügbarkeit
 - eigene Fachleute – kein Bedarf an externer Unterstützung
 - zu viel Aufwand – keine Möglichkeit, Prozesse anzustoßen oder zu begleiten
- ✓ Hohe Zufriedenheit mit der Energieberatung, wenn sie genutzt wurde



Fazit Energieberatung

Erneut sehr gute Beteiligung an der Onlinebefragung.

- Gute Absicherung der für die Marktabschätzung gewonnenen Kennzahlen

Marktvolumen wurde gegenüber der Erhebung 2018 bereinigt.

- Bereinigung der Unsicherheiten bei den Fallzahlen pro Vollzeitstelle.
- Geringere Zahl gelisteter Berater als Basis für die Schätzung aktiver Akteure.
- Viele andere Kennzahlen sind vergleichsweise stabil.

- ✓ Wenig Veränderung bei angebotenen Produkten, Nachfrage und Abdeckung
- ✓ Weiteres Marktpotenzial v.a. bei Haushalten
- ✓ Neue Erkenntnisse zum Markt für Energieberatung der Öffentlichen Hand



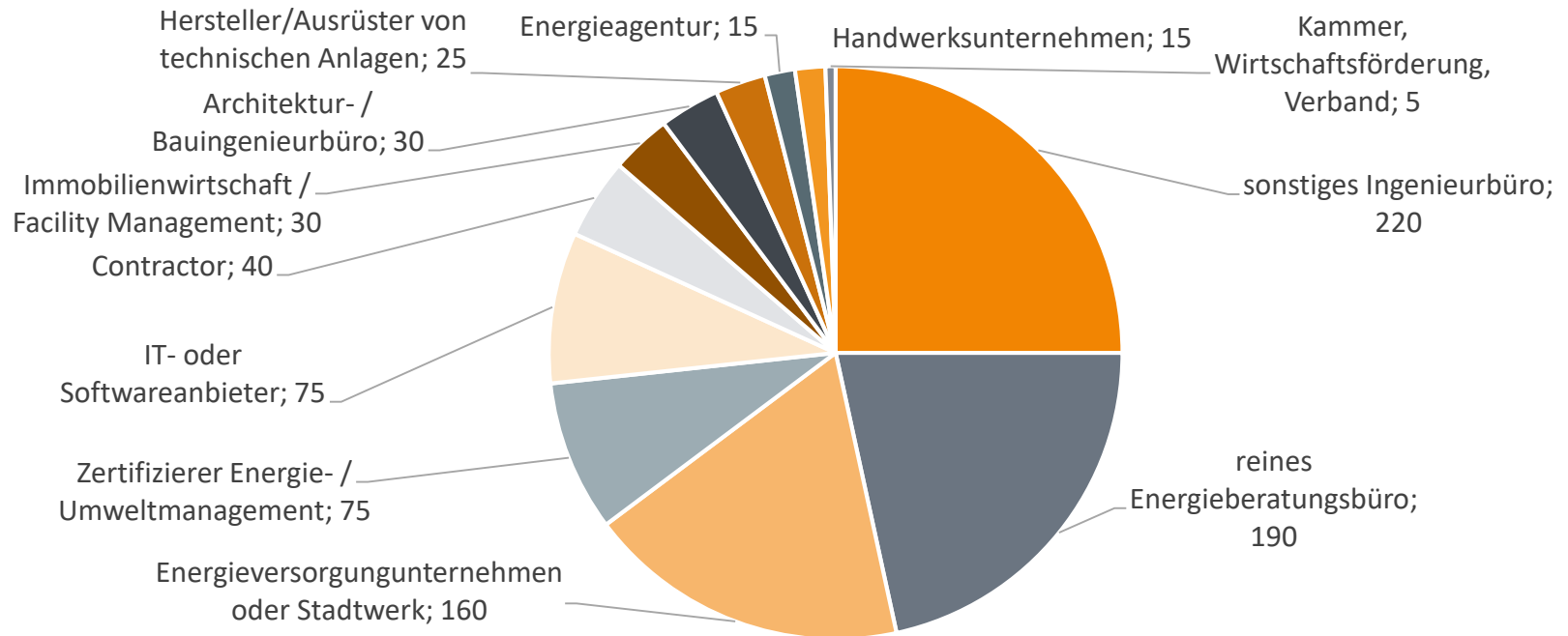
MARKTANALYSE ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2018

DER MARKT FÜR ENERGIEMANAGEMENT

Dominik Rau (Projektkoordinator, PROGNOSE AG)



Der Markt ist und bleibt sehr vielfältig



Erhebung EDL 2018, Anbieter, Hochrechnung auf Grundlage der Befragung von 293 Anbietern von Energiemanagement-Dienstleistungen, die eine Unternehmenskategorie angegeben haben. Gesamt: ca. 905

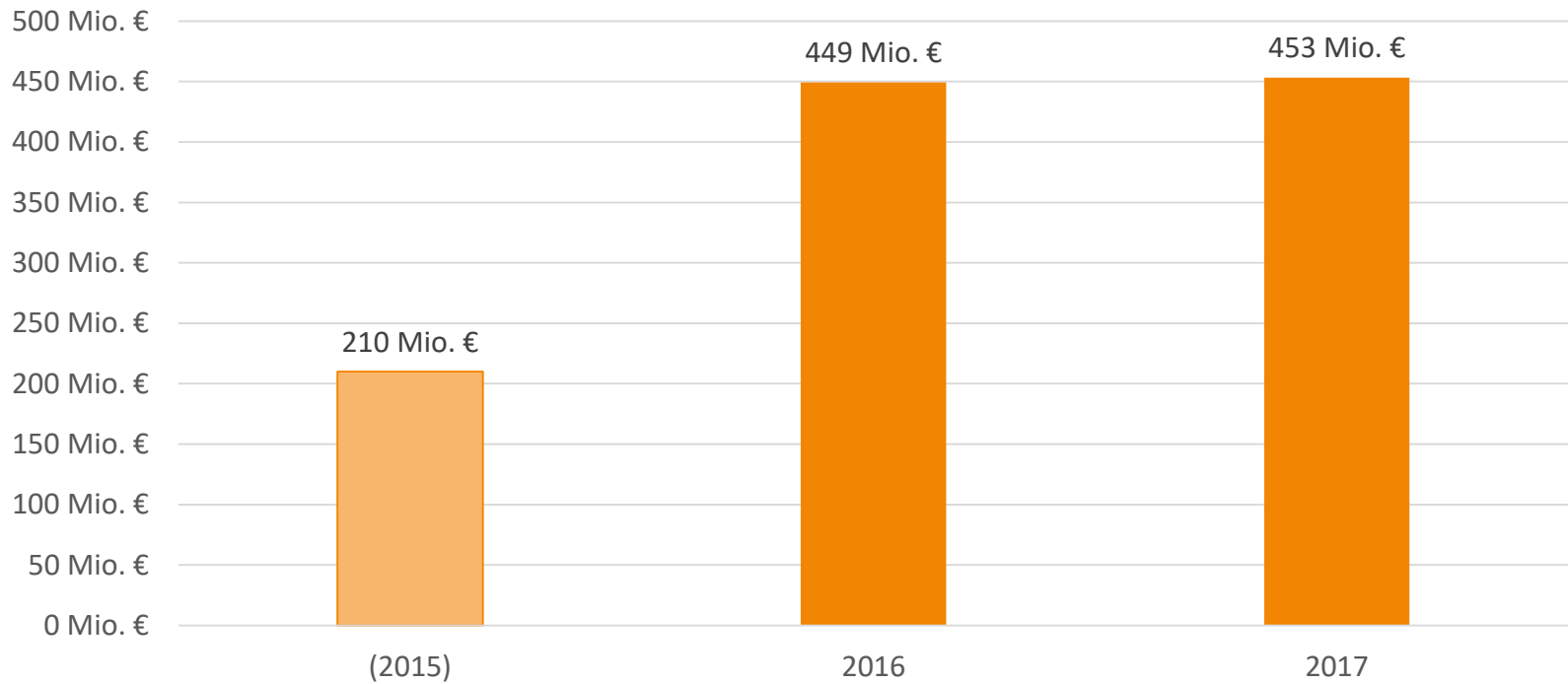


Etwa 4.600 Vollzeitstellen in 900 Unternehmen direkt im Energiemanagement

Branche	Anzahl Unternehmen	Anzahl Vollzeitkräfte
Zertifizierer Energie- / Umweltmanagement	ca. 80	ca. 1150
Energieversorgungsunternehmen oder Stadtwerk	ca. 170	ca. 1000
IT- oder Softwareanbieter	ca. 75	ca. 660
reines Energieberatungsbüro	ca. 190	ca. 500
sonstiges Ingenieurbüro	ca. 220	ca. 470
Contractor	ca. 40	ca. 350
Immobilienwirtschaft / Facility Management	ca. 35	ca. 160
Kammer, Wirtschaftsförderung, Verband	ca. 5	ca. 90
Hersteller/Ausrüster von technischen Anlagen	ca. 25	ca. 80
Architektur- / Bauingenieurbüro	ca. 35	ca. 70
Energieagentur	ca. 15	ca. 50
Handwerksunternehmen	ca. 15	ca. 20
Summe	ca. 905	ca. 4.600



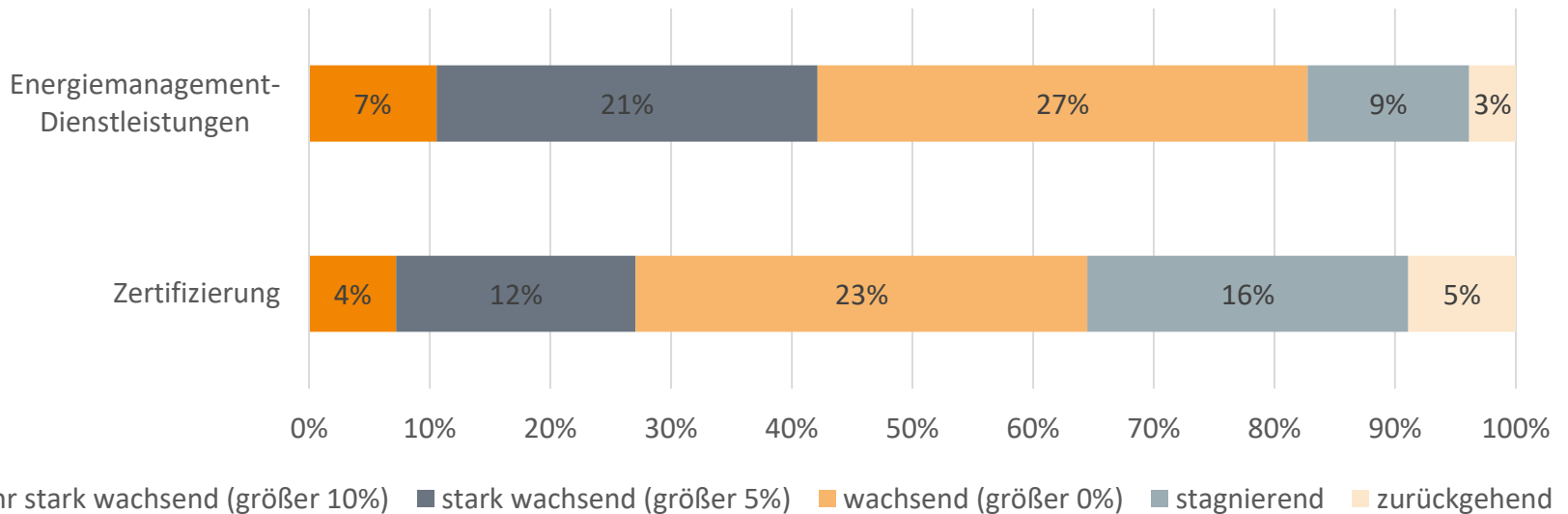
Nahezu gleichbleibender Umsatz wie im Vorjahr bei gleicher Methodik



Erhebung EDL 2018, Marktvolumen Energiemanagement, Anbieterseitig



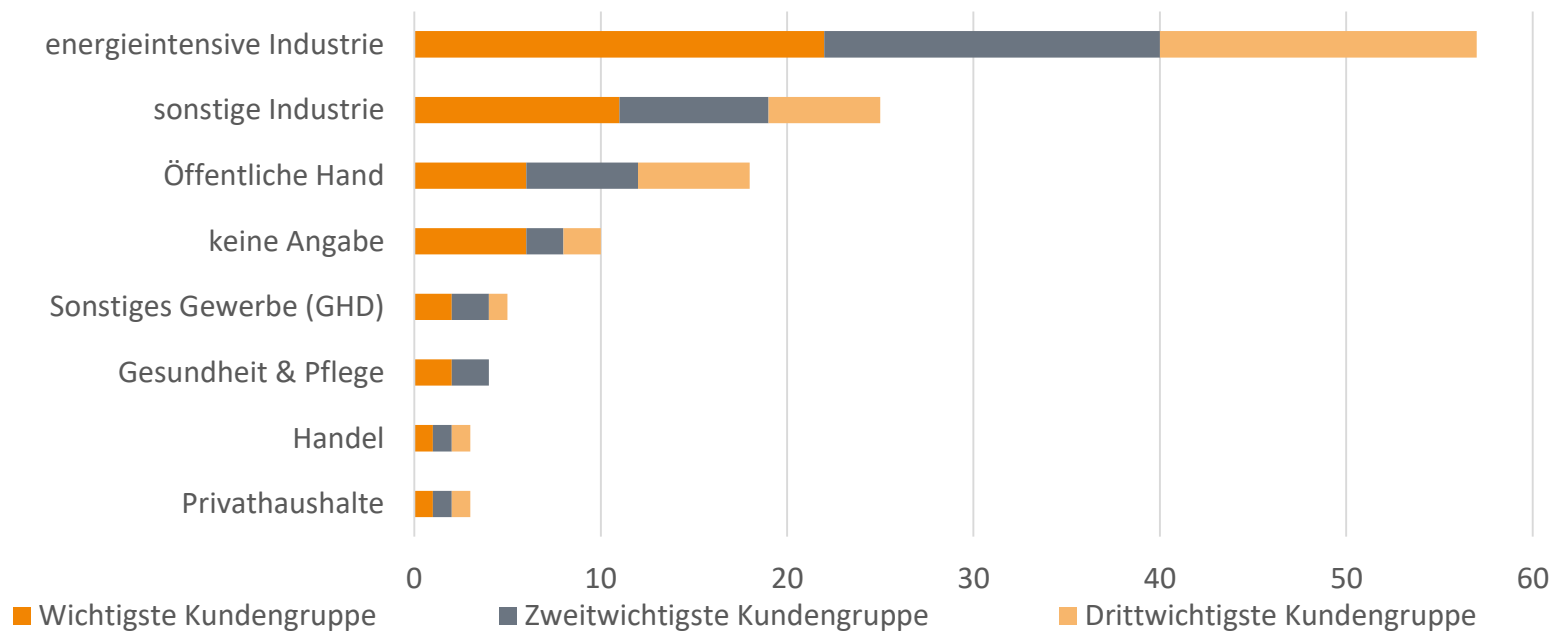
Überwiegend erwarten die Anbieter weiteres Wachstum



Erhebung EDL 2018, Anbieter von Energiemanagement-Dienstleistungen, n = 1.469,
Einschätzung der Marktentwicklung in den nächsten drei Jahren



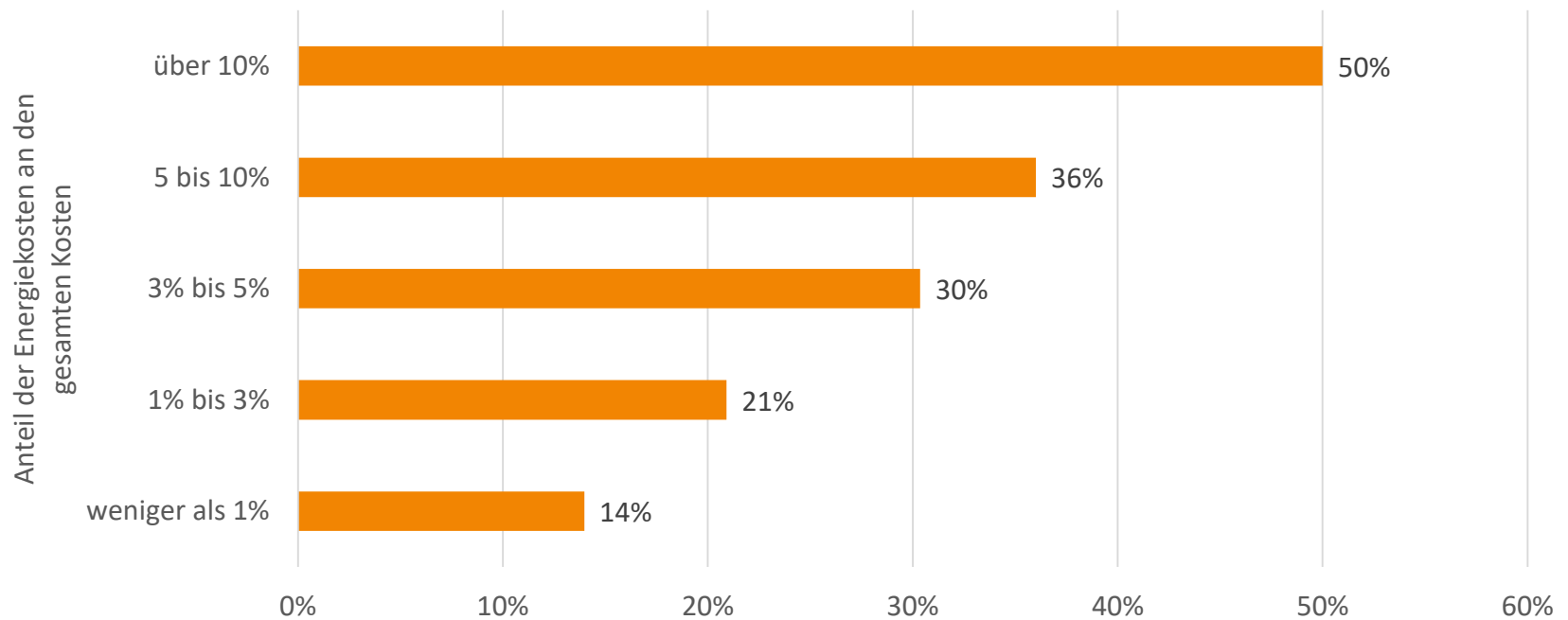
Mit weitem Abstand bleibt die Industrie der Hauptkunde



Erhebung EDL 2018, Anbieter von EnM-Dienstleistungen, „Was ist ihre (...)wichtigste Kundengruppe?“, n = 213



Hohe Energiekostenanteile motivieren -wie zu erwarten- stark zu einem EMS



Erhebung EDL 2018, Nachfrager von Energiemanagement-Dienstleistungen, n = 2.000, Inanspruchnahme EMS nach Energiekostenanteil

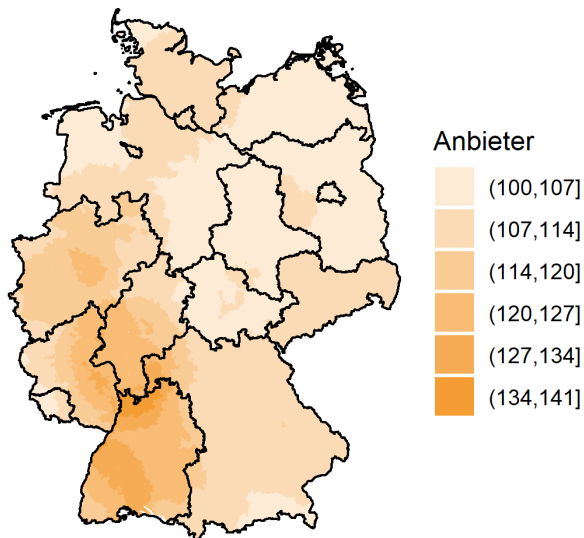


Schwerpunkt: Geografische Verteilung

Leichte Unterschiede, aber im wesentlichen gleichmäßig und auf hohem Niveau

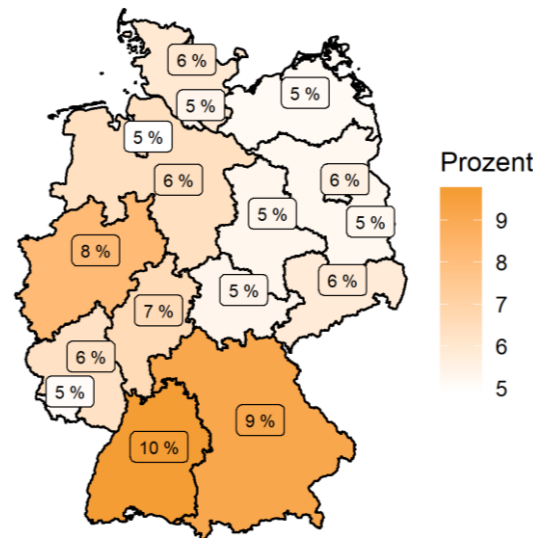
Wo bieten Anbieter an?

(Anzahl Anbieter, die in einem bestimmten PLZ-Gebiet anbieten)



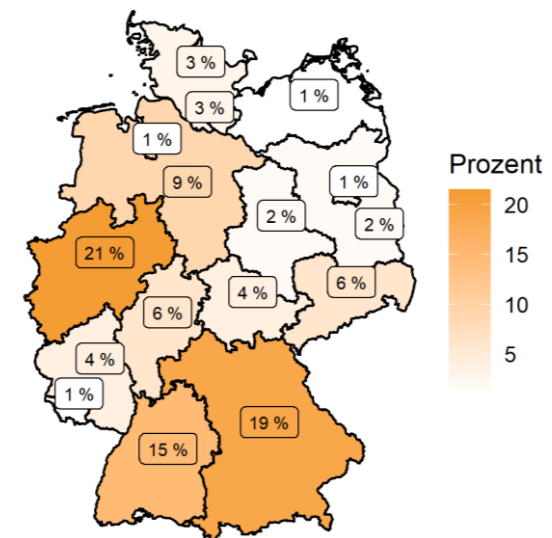
Wo werden Beratungen verkauft?

(Prozentuale Verteilung der verkauften Dienstleistungen je Sitz des anbietenden Unternehmens)



Wo sitzen die Nachfrager?

(Prozentuale Verteilung der Anzahl nachfragender Unternehmen)





Fazit: Energiemanagement

- Energiemanagement bietet ein sehr spannendes, sehr breites aber auch sehr herausforderndes Feld (aus Sicht der Studie), welches von Implementierung einfacher Mess- und Zählsysteme bis hin zu umfassenden, zertifizierten Managementsystemen reicht. Die Dienstleistungen sind naturgemäß nicht einfach abzugrenzen von der Lieferung von Produkten und Bauleistungen.
- Gerade bei der Einsparung von Energie im industriellen, gewerblichen und kommunalen Umfeld spielt EM eine wichtige Rolle. Es hilft (gerade bei großen Objekten) die Energieströme sichtbar zu machen, zu analysieren, zu vergleichen, zu bewerten und mit diesen Erkenntnissen Effizienz-Maßnahmen zu identifizieren und zu priorisieren.
- Ca. 900 Unternehmen mit EM-Angebot
- Knapp 4.600 Vollzeitkräfte nur für EM
- stetig wachsender Markt seit Beobachtung, 2017 ca. 0,5 Mrd. € Umsatz
- Über 80 % glauben an weiteres Wachstum von EM-Dienstleistungen (ohne Zertifizierung)



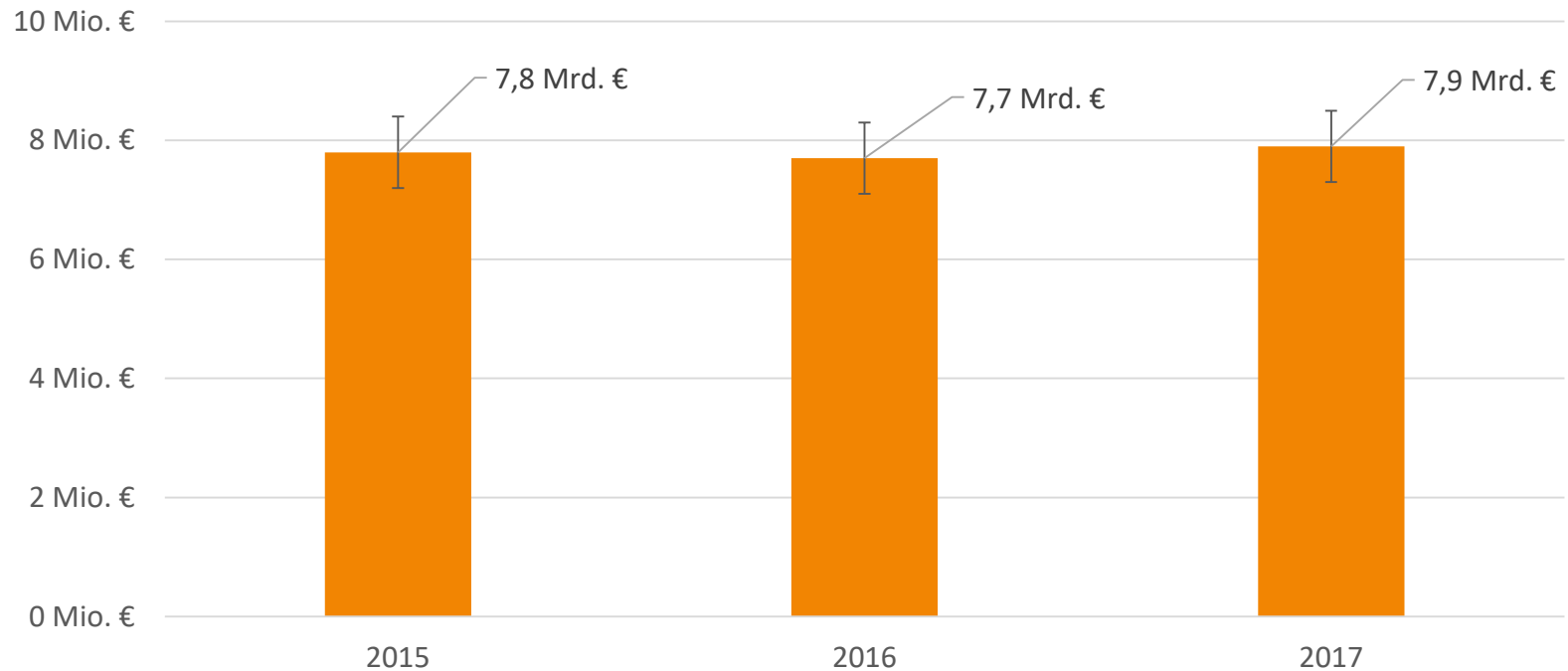
MARKTANALYSE ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2018

DER MARKT FÜR ENERGIE-CONTRACTING

Dominik Rau (Projektkoordinator, PROGNOSE AG)



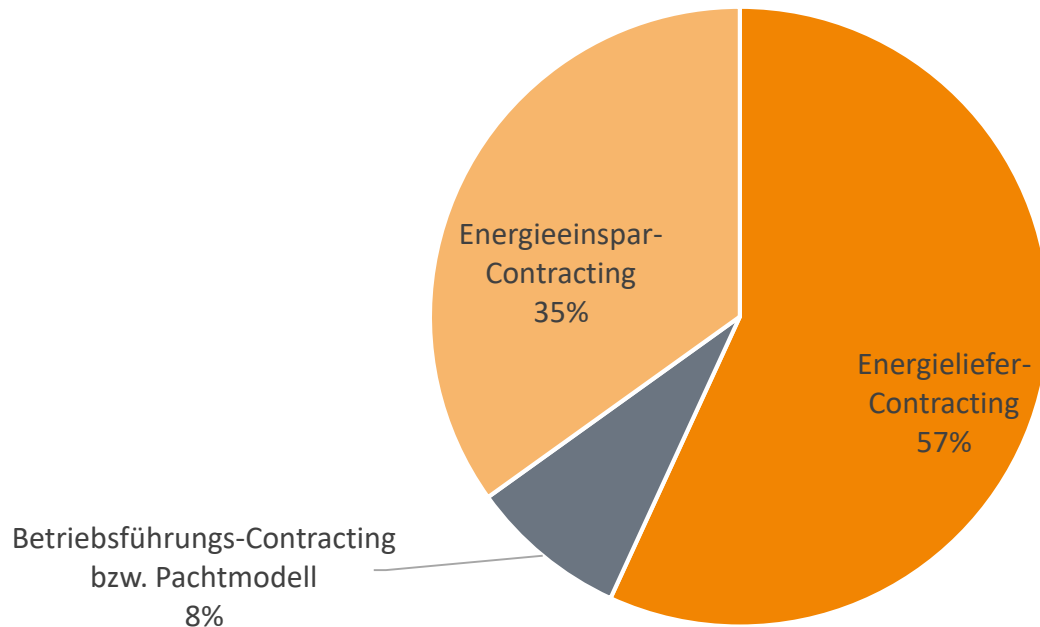
Marktvolumen



Erhebung EDL 2018, Marktvolumen Energie-Contracting



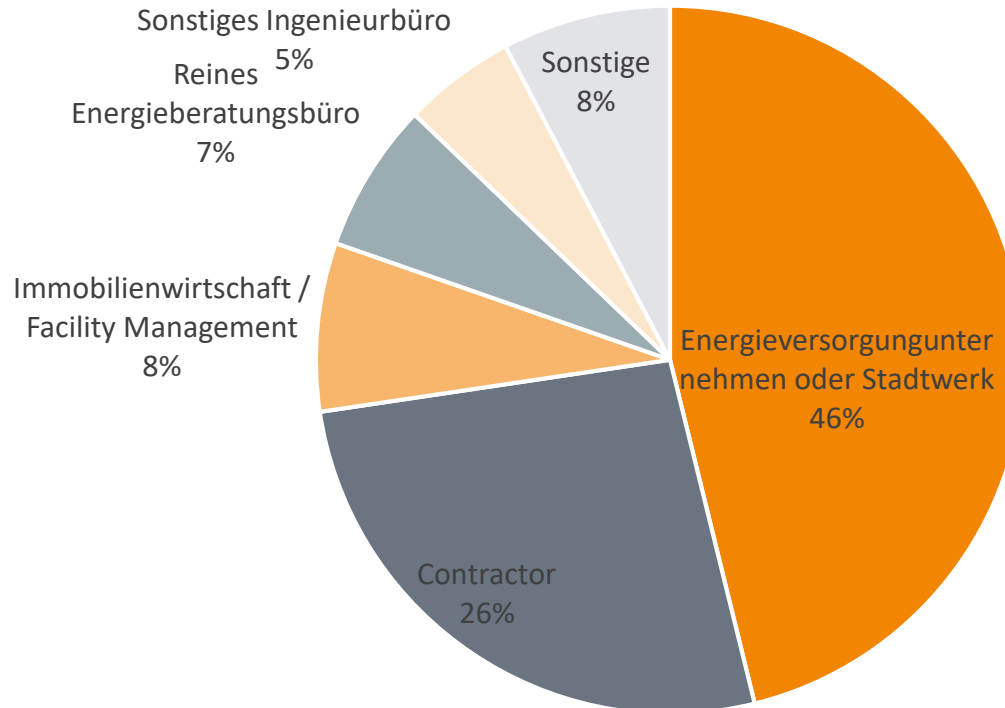
Anteile verschiedener Energie-Contracting-Arten



Erhebung EDL 2018, Nutzer von Energie-Contracting, Haben Sie in den letzten 5 Jahren eine oder mehrere Dienstleistung(en) in folgenden Bereichen in Anspruch genommen? (n = 2.753)



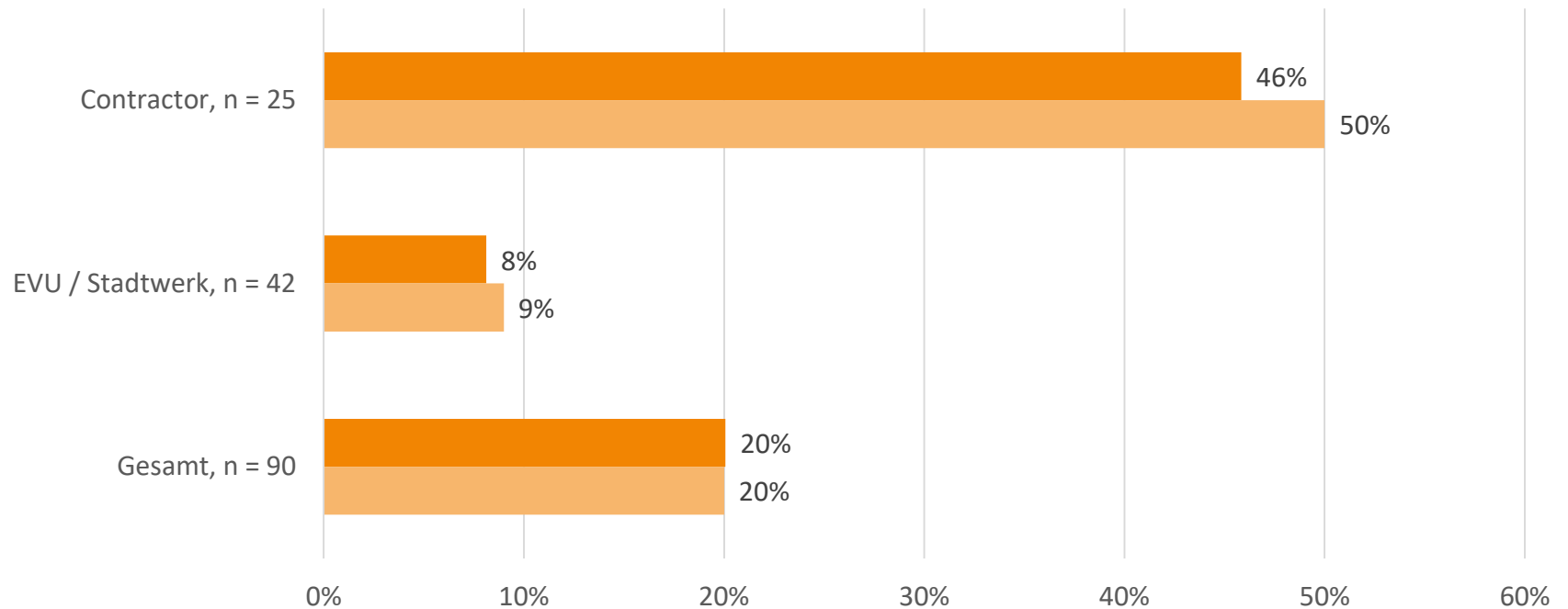
EVU und Vollcontractoren sind weiterhin die häufigsten Anbieter von Contracting



Erhebung EDL 2018, Anbieter von Energie-Contracting, n = 117



Stabile Umsatzanteile bei den großen Playern

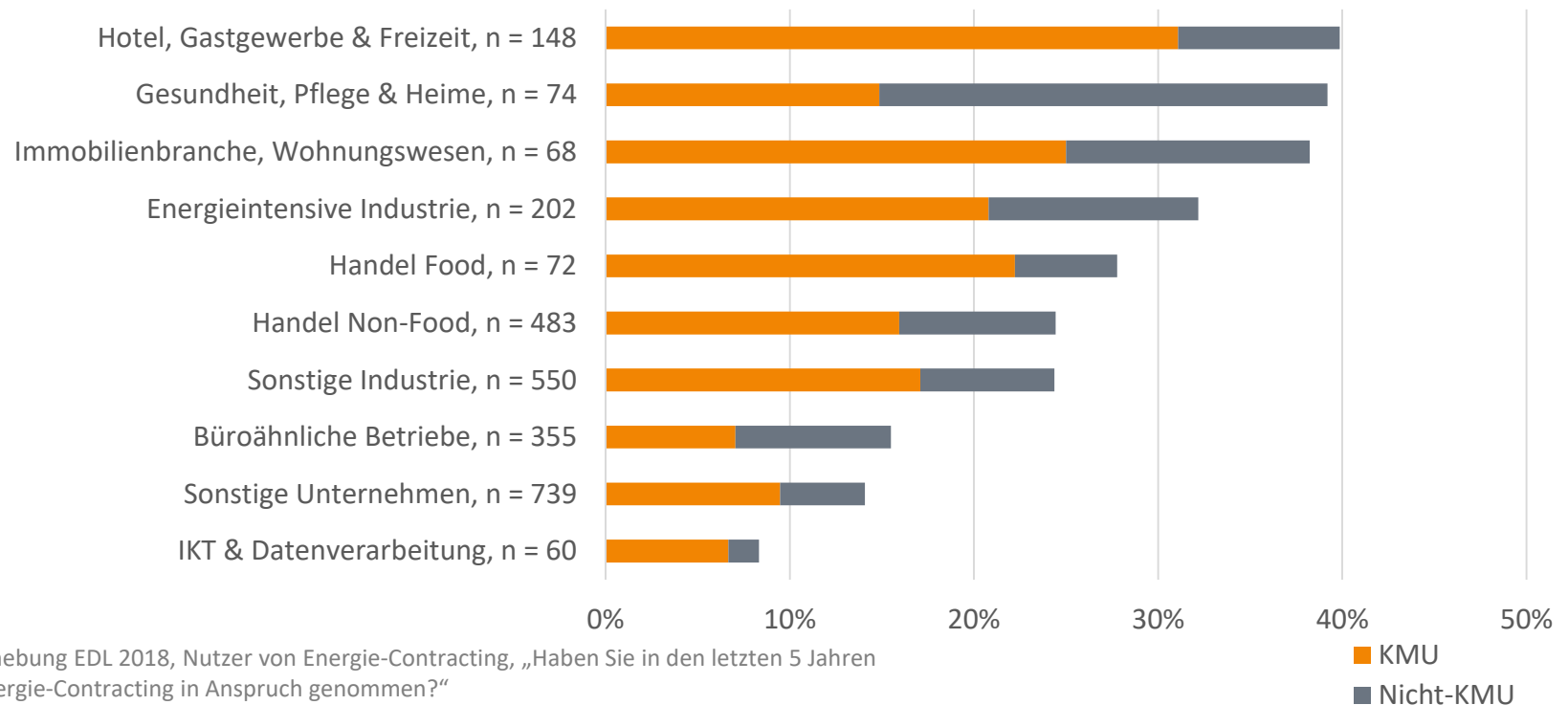


Erhebung EDL 2018, Anbieter von Energie-Contracting, „Welchen Anteil am Umsatz machte der Umsatz mit Energie-Contracting im Jahr 2017 aus?“

■ 2017 ■ 2016

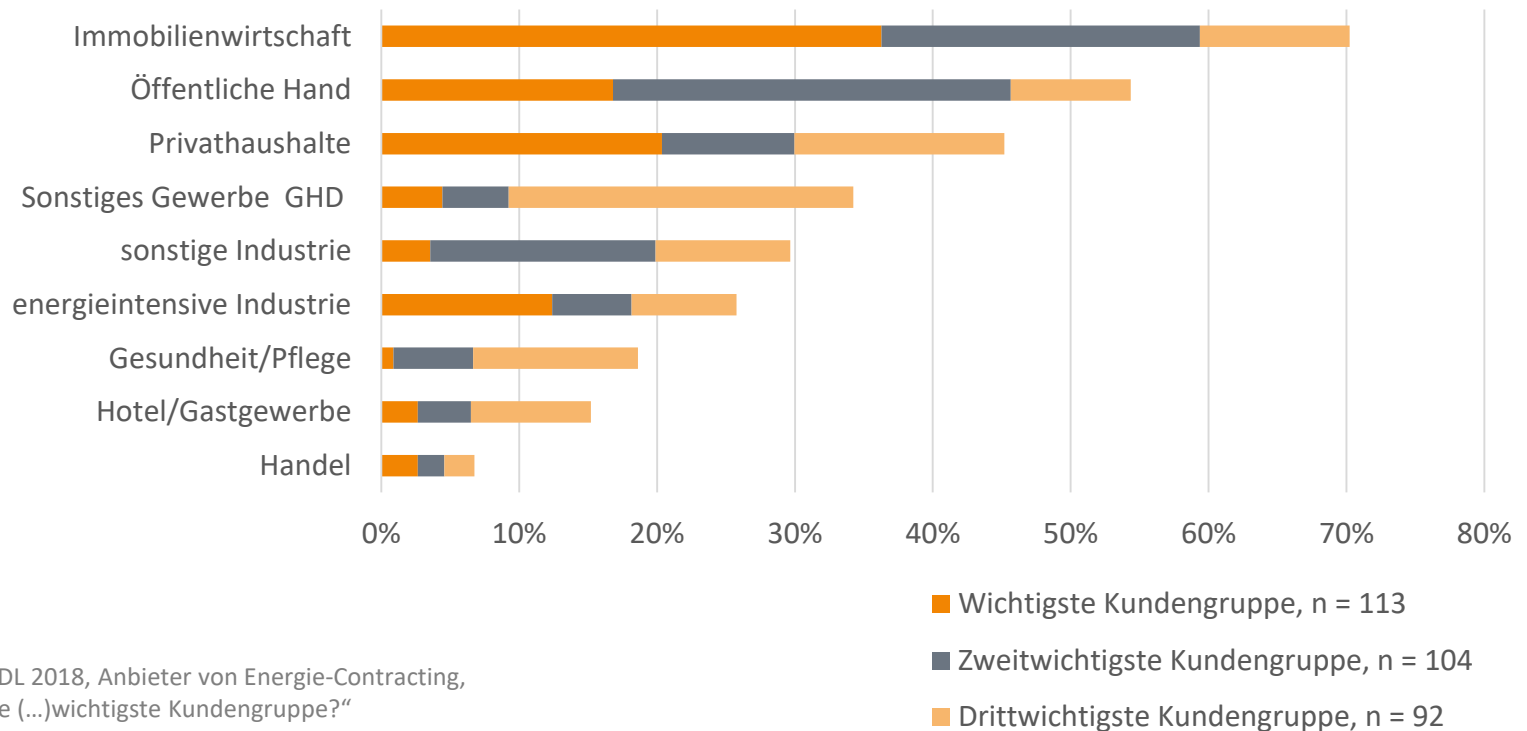


Die Abdeckung mit Contracting-Verträgen ist bei Hotels und Krankenhäusern am höchsten





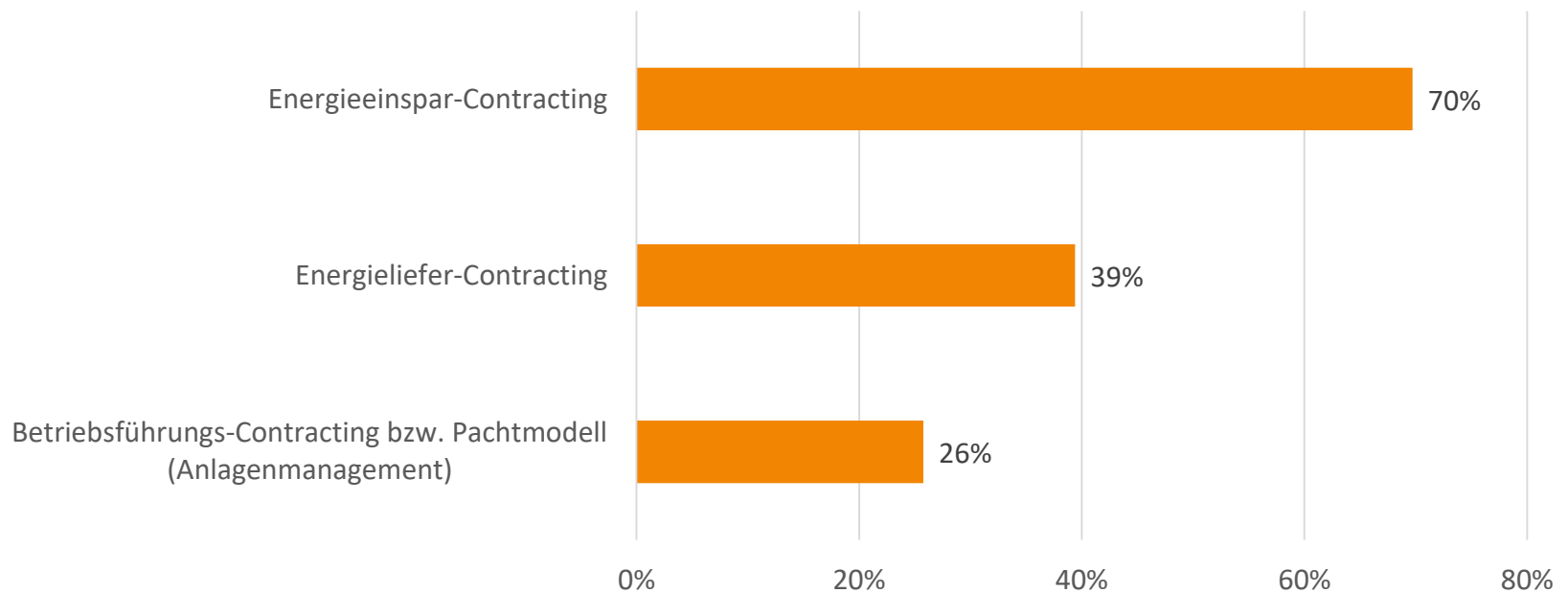
Die wichtigsten Kunden für Contracting finden sich im Gebäudebereich



Erhebung EDL 2018, Anbieter von Energie-Contracting,
„Was ist ihre (...)wichtigste Kundengruppe?“



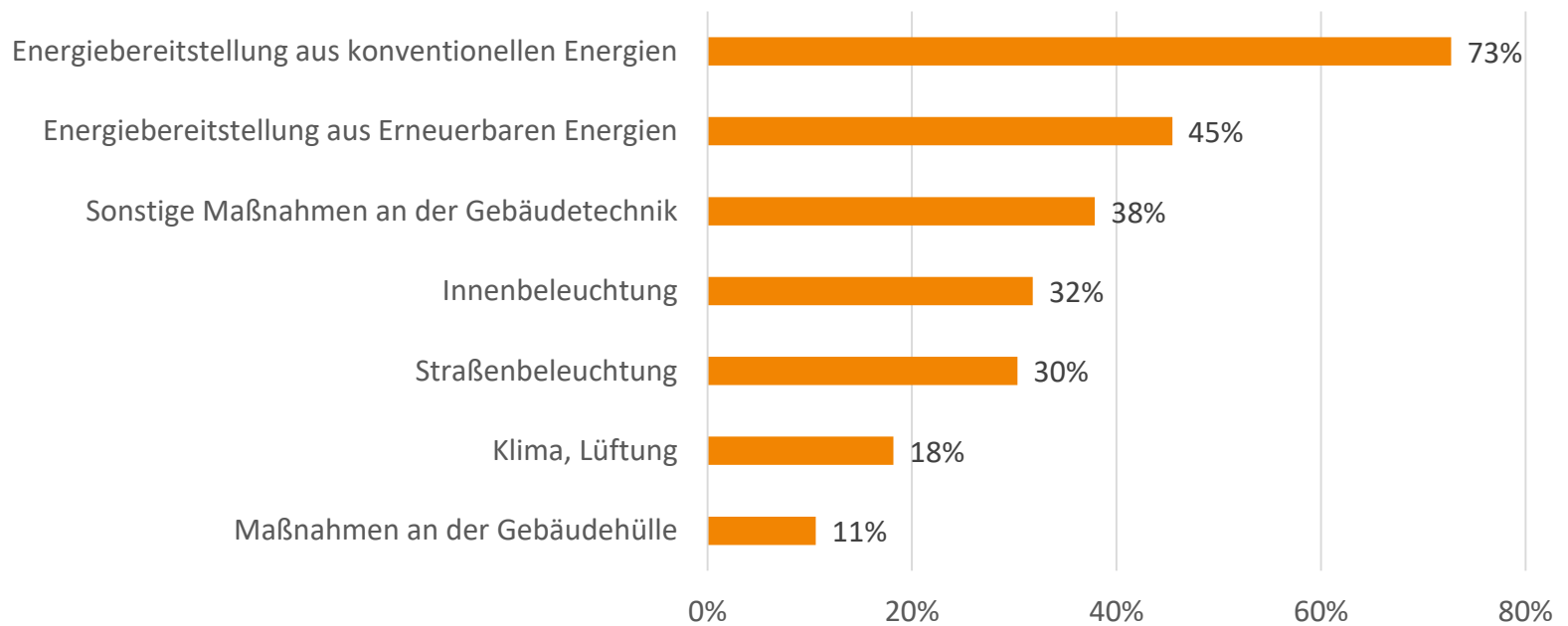
Schwerpunkt: Contracting in der Öffentlichen Hand



Erhebung EDL 2018, Befragung der Öffentlichen Hand, In Anspruch genommene Contracting-Leistungen, n = 66



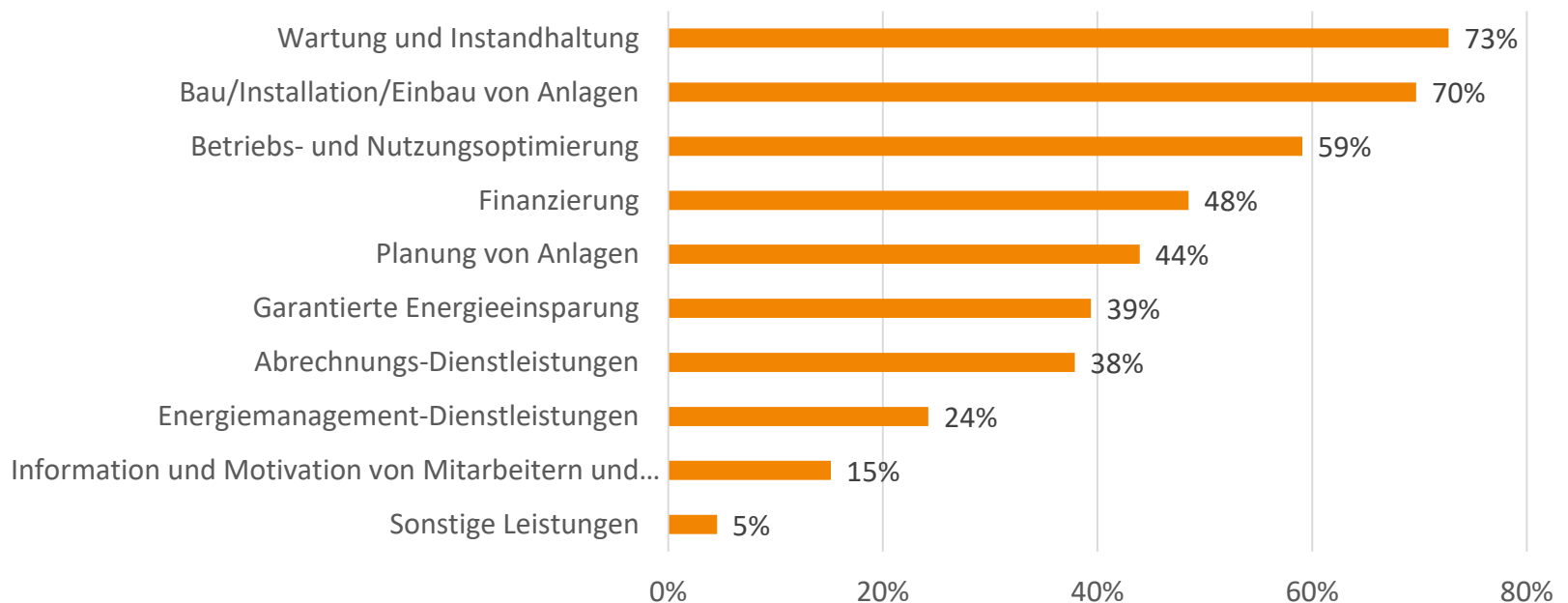
Gegenstand von Contracting in der öffentlichen Hand sind vor allem Energielieferung (fossil und erneuerbar)



Erhebung EDL 2018, Befragung der Öffentlichen Hand, Gegenstand der Contracting-Verträge, n = 66



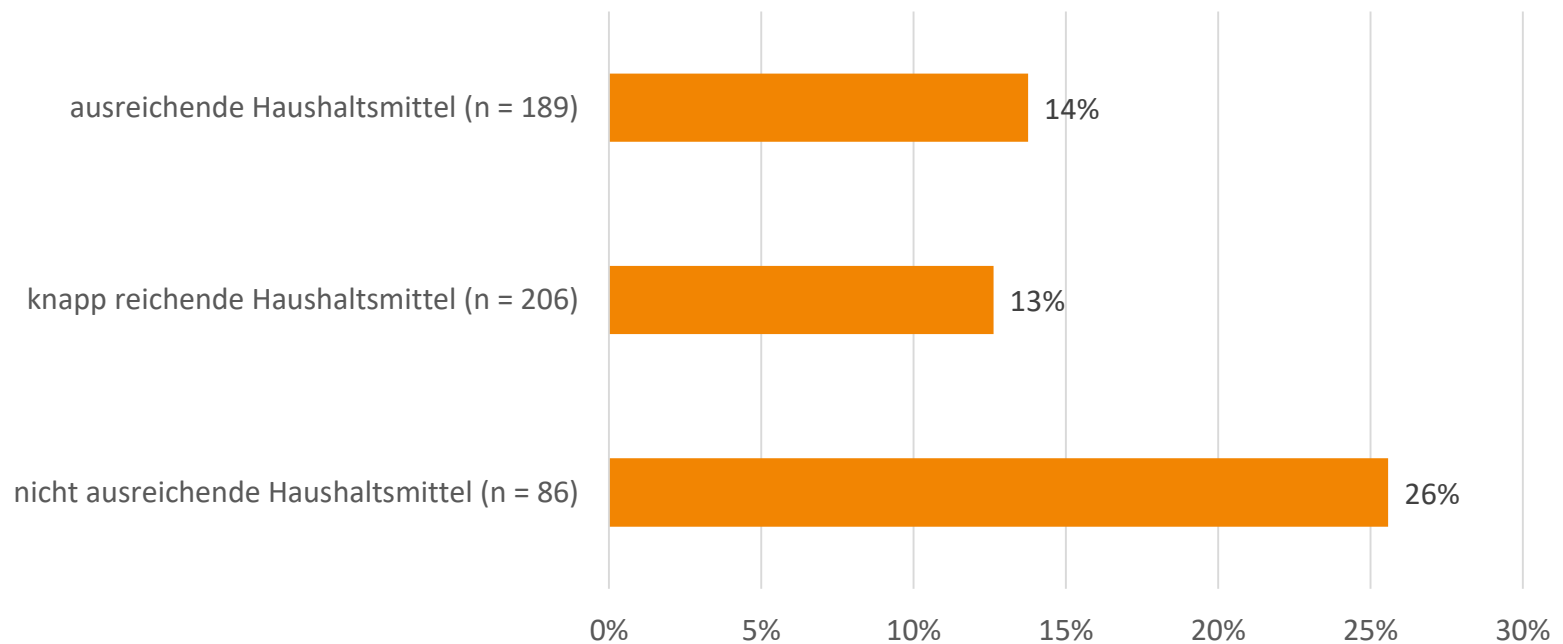
Bestandteil der Contracting-Verträge sind vor allem Einbau und Wartung von Anlagen



Erhebung EDL 2018, Öffentlicher Sektor, Bestandteil der Contracting-Verträge, n = 66



Energie-Contracting ist vor allem für öffentliche Institutionen mit knappen Mitteln attraktiv und wird dort bis zu doppelt so häufig nachgefragt.



Erhebung EDL 2018, Öffentliche Hand, „Wie würden Sie die Mittelausstattung Ihrer Institution einschätzen?“ / „Nutzen Sie Energie-Contracting?“



Fazit: Energie-Contracting

- Energie-Contracting ist mit Abstand das größte Segment des EDL-Marktes.
- Ähnlich wie in den anderen Bereichen gibt es eine große Produktvielfalt, allerdings ist die Abgrenzbarkeit des Marktsegments einfacher. Allen Contracting-Projekten liegt eine umfassende vertragliche Vereinbarung zur Planung, Finanzierung, Bau, Errichtung und zum effizienten Betrieb von Energieversorgungsanlagen zugrunde, z. T. auch mit vertraglichen Garantien über Vertragslaufzeiten von 10-15 Jahren.
- Immobiliensektor und Öffentliche Hand im Fokus der Anbieter. Contracting ist in diesen Bereichen wesentlicher Beitrag zur Erneuerung des Anlagenparks bzw. zur Neuerrichtung von hocheffizienten Anlagen.
- 90 % des Umsatzes für EDL kommen aus dem Contracting.
- Mittlerweile kommen ca. 10 % des Umsatzes von (aktiven) Stadtwerken/EVUs durch Contracting.
- Weiteres Wachstum von überwiegender Mehrheit der Anbieter erwartet.



MARKTANALYSE ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2018

ZWISCHENFAZIT

Friedrich Seefeldt (Partner/Leiter Energie & Infrastruktur PROGNOSE AG)



Der Markt im Überblick: 7.500 Unternehmen, gut 50.000 Köpfe, 34.000 Vollzeitkräfte (FTE)

Teilmarkt	Umsätze [Mio. €]	Unternehmen	Köpfe	FTE
Energieberatung	390	ca. 6.000	ca. 12.000	ca. 4.500
Energie-Contracting	7900	ca. 500	ca. 38.000	ca. 25.000
Energiemanagement	470	ca. 900	ca. 6.970	ca. 4.600
Summe	8.750	7.500	57.000	34.000

**Markt ist robust. Marktaussichten werden überwiegend positiv eingeschätzt.
Allerdings wäre dynamischeres Wachstum wünschenswert und möglich.**



Der Markt im Überblick: robust, aber mit Luft nach oben.

Anbieter sind vorhanden, regionale Abdeckung gut.

- heterogen, kleinteilig, beweglich, innovativ, segmentiert, zunehmend professioneller.
- wenige (richtig) große Player, viele EVU/Stadtwerke, sehr viele Kleinunternehmen
- Offene Frage: partizipieren o. konkurrieren die Anbieter von/mit der guten Baukonjunktur?

Nachfrageseite bleibt der limitierende Faktor, folgende Baustellen:

- Einige Produkte erscheinen sperrig, erklärungsbedürftig und (nicht ganz) zufriedenstellend.
- Bedarf an „easy use“: einfach und niedrigschwellig (Potenzial: Digitalisierung!)
- Qualität & Vertrauen bleibt das wichtigste Merkmal im B2B.



Podiumsdiskussion: „Rolle von EDL in der Öffentlichen Hand“

Tim Bagner

Deutscher Städtetag

Referent Energie-,
Wasser- und
Abfallpolitik

Steffen Haller

ENGIE Deutschland
GmbH

Niederlassungsleiter
Energiemanagement
Region Süd

Rüdiger Lohse

Klimaschutz und
Energieagentur BaWü
(KEA)

Leiter Contracting-
Projekte,
Kommunales
Energiemanagement

Jan Kottmann

Bundesamt für
Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

Leiter der Bundesstelle
für Energieeffizienz (BfEE)



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Für Rückfragen, Anregungen und die weitere Diskussion stehen zur Verfügung...

Auftraggeber:



**Ann-Cathrin Horward
Anne Kimmel**

Referat 511 – Bundesstelle für Energieeffizienz,
Grundsatzfragen, NAPE-Koordinierung und
Kommunikationsstrategie

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Frankfurter Straße 29 – 35
65760 Eschborn
Tel.: +49 (0) 6196 908 2748
Fax: +49 (0) 6196 908 1800

Ann-Cathrin.Horward@bafa.bund.de
www.bfee-online.de

Auftragnehmer:

prognos

**Friedrich Seefeldt
Dominik Rau**

Prognos AG
Goethestr. 85
D-10623 Berlin
Tel. +49 - (0)30 520059-236
Fax +49 - (0)30 520059-201

friedrich.seefeldt@prognos.com
www.prognos.com



Dominik Jessing

ifeu GmbH
Im Weiher 10
D-69121 Heidelberg
Tel. +49 (0)6221 4767-0
Fax +49 (0)6221 4767-19

dominik.jessing@ifeu.de
www.ifeu.de

KANTAR EMNID

Oliver Krieg

Kantar Emnid
Stieghorster Str. 90
33605 Bielefeld
Tel. +49 (0)521 9257-376
Fax +49 (0)521 9257-323

oliver.krieg@kantaremnid.com
www.kantaremnid.com